

Dorfzeitung und Mitteilungsblatt der Politischen Gemeinde Wigoltingen



SEITE

1	Inhaltsverzeichnis
2	In eigener Sache
3	Gemeindepräsidentin
4-5	Aus dem Gemeinderat
6	Nachrichten aus dem Bauwesen
7-13	Gemeinde aktuell
14	Neujahrs-Apéro
15	Agenda
16-19	Aus unserem Gemeindeleben
20-21	Kath. Kirche
22-23	Evang. Kirche
24-25	Elterndingsda
26-27	Theater PingPong
28	Theater-Aufführungen
29	Rezept
30	Krabbelgruppe Spatze-Näschtli
31	Spielgruppe
32-33	Chöre Wigoltingen
34-35	ENTT 2023

SEITE

36-41	Turnende Vereine Wigoltingen
42	SeWiFit
43	SeWiWa
44-45	Schützen Heckemos/Ein Quartier im Wandel
46	Museumsverein
47	MusicFriends
48-49	Pfadi Feuerpfel
50	Samariterverein
51	Feuerwehr Märstetten-Wigoltingen
52	Generationengarten Hüüsere Hüsli
53	Tagesfamilien Mittel- und Oberthurgau / Caritas
54-55	eteam / Spitex
56	Käsemarkt Sturzenegger
57	Benevol
58	Yoga am Seerücken
59	Vago-Weiher-Verein
60	Bücherecke



In eigener Sache



Was darf veröffentlicht werden?

Beiträge im «Dorfspatz» sind kostenlos. Die Dorfzeitung steht grundsätzlich der gesamten Bevölkerung und allen Körperschaften, Vereinen oder Gruppierungen der PG Wigoltingen für Beiträge, Mitteilungen, Leserbriefe etc. zur Verfügung. Der Höchstumfang pro Beitrag beträgt 2 Seiten. Kommerzielle Werbung ist nicht gestattet und wird abgewiesen. Der Verfasser muss der Redaktion bekannt sein. Verantwortlich für den Inhalt ist der Verfasser. Für die Rechtschreibung und Grammatik ist ebenfalls der Verfasser zuständig. Die Redaktion beschränkt ihre Korrekturen auf offensichtliche Fehler und verzichtet auf inhaltliche Korrekturen, sofern die Beiträge nicht die Regeln des Anstandes und der Fairness verletzen. Die Redaktion behält sich ausserdem das Recht vor, Beiträge abzulehnen. Um Wiederholungen zu vermeiden, wird jeder Beitrag nur einmal publiziert! Bitte beachten Sie deshalb genau den Redaktionsschluss.

Redaktionsschluss

Ausgabe Frühling
1. März 2024

Ausgabe Sommer
31. Mai 2024

Erscheinungsdatum

Erscheinungsdatum
KW 14

Erscheinungsdatum
KW 27

Impressum

Redaktionsmitglieder

Alexandra Bischof
Kirchstrasse 29, 8556 Wigoltingen
052 721 82 45

Vanessa Michel
Oberdorfstr. 15, 8556 Wigoltingen
058 346 81 08

Franca Burkhardt

Druckauflage 1230 Ex.

Produktion

medienwerkstatt ag
steinackerstrasse 8
8583 sulgen
071 644 91 91

Sie können Beiträge, die Sie im Dorfspatz veröffentlichen möchten, per e-mail an folgende Adresse zustellen:



elektronischer Briefkasten
dorfspatz@wigoltingen.ch

Gemeindepräsidentin

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Wigoltingen

Bereits schon wieder neigt sich das Jahr dem Ende zu und 2023 ist bald Geschichte. Vor rund einem Jahr waren die Wahlen für die neue Gemeindebehörde und seit Juni dieses Jahres sind wir in neuer Zusammensetzung an der Arbeit. Im Oktober hatten wir eine erste Sitzung zu den Legislaturzielen. Es ist einiges, das uns auch in den nächsten 4 Jahren beschäftigen wird. Manches ist neu, anderes begleitet uns weiterhin und dann gibt es noch Projekte, die uns wieder begleiten. Die Themen sind vielfältig und reichen vom Ausscheiden der Gewässerräume, zur Digitalisierung inklusive neuer Gemeindesoftware bis hin zum Aufbau respektive Weiterführung des Mittagstisches für Schülerinnen und Schüler. Aber auch über die Gemeindegrenzen hinaus sind wir aktiv. Mit der Behörde von Müllheim arbeiten wir zusammen weiter an der Vision Hasli.

Zurzeit ist die Ortsplanung immer noch in Prüfung beim Kanton. Es sind 3 Rekurse beim Departement Bau und Umwelt eingegangen, diese werden nun durch den Kanton entschieden. Der Gestaltungsplan WIP wurde nach der Vorprüfung durch das DBU und den Mitwirkungen überarbeitet und wird Anfangs 2024 öffentlich aufgelegt werden. Bereits schon länger in Planung ist der behindertengerechte Umbau des Bahnhofes Müllheim-Wigoltingen. Um die Zugänglichkeit gesetzeskonform zu gewährleisten, werden die Perronkanten erhöht und der Zugang zur Unterführung wird über einen Lift erfolgen. Im Anschluss an die SBB Umbauten wird der Umbau der Parkierungsanlage und Ausstiegskante für den Bus in Angriff genommen. Dieses Projekt wird uns bis zum Abschluss wohl bis ins Jahr 2028 begleiten. Es sind auch einige Anlässe geplant. Ich wage es gar nicht anzusprechen, aber in diese Legislatur fällt unser Jubiläum 30 Jahre Politische Gemeinde Wigoltingen hinein. Das 25 Jahre Jubiläum «miteinander statt nebeneinander» wurde ja dann zum «miteinander, aber mit Abstand». Im Moment ist noch nichts Konkretes geplant, sicher werden wir jedoch wieder den Tag der «offenen Gemeinde» im Jahr 2024 durchführen. Bereits zum dritten Mal öffnen wir die Türen in der Verwaltung und im Werkhof für interessierte Einwohnerinnen und Einwohner. Das genaue Datum geben wir noch bekannt. Im letzten Dorfspatz wurden die Jungbürgerinnen und Jungbürger vorgestellt. Darauf habe ich eine Zuschrift erhalten, ob es keine Jungbürger- und Jungbürgerinnenfeier mehr gibt. Es gibt sie noch, jedoch führen wir diese seit ca. 8 Jahren, mangels Anmeldungen, nicht mehr jährlich durch, sondern nur noch alle 2 Jahre. Im Jahr 2024 findet die nächste Jungbürger- und Jungbürgerinnenfeier statt.

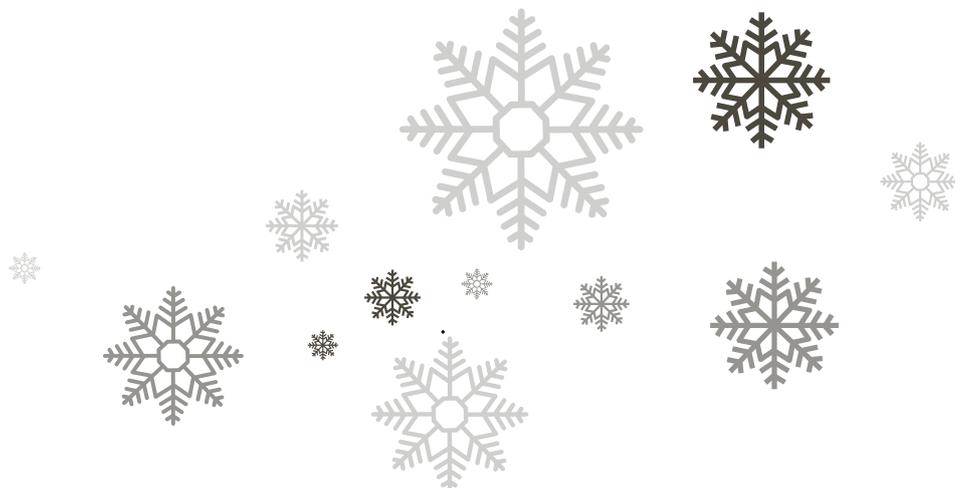
Aber nun wird erst ein anderes Fest gefeiert.

Der Gemeinderat wünscht Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2024. Es würde uns freuen, Sie am 7. Januar 2024 am Neujahrsapéro begrüßen zu dürfen. In diesem Jahr stellen sich wieder diverse Vereine vor.

Weihnachtliche Grüsse



Sonja Wiesmann Schätzle
Gemeindepräsidentin



aus dem Gemeinderat

Aus dem Gemeinderat 4. September bis 13. November 2023

Anstellungsentscheid Romeo Iten

Romeo Iten unterstützt den Werkhof Wigoltingen seit 23.08.2021. Nach dem ersten befristeten Arbeitsvertrag für ein Jahr wurde mit Romeo Iten eine weitere befristete Anstellung bis Ende November 2023 vereinbart.

Eine Entlastung des Werkhofs durch einen Allrounder ist nach wie vor notwendig. Befristete Anstellungen sind gemäss §14 Abs. 3 der Verordnung des Regierungsrates über die Rechtsstellung des Staatspersonals (RB 117.112) während längstens 2 Jahren zulässig. Entsprechend ist nur noch eine unbefristete Anstellung möglich. Romeo Iten wird per 01. Dezember 2023 zu einem Pensum von 20 % als Allrounder für den Werkhof der Politischen Gemeinde Wigoltingen unbefristet angestellt.

Leitungsbau Wagerswil Altenklingen – Zonenverbindung Altenklingen/Klingenmühle

Das Schloss Altenklingen und der Weiler Egelshofen wurden zur Verbesserung des Löschschutzes gemäss GWP mit Seewasser ab Wäldi/Wagerswil erschlossen.

Die Versorgung für Egelshofen ab Evenhüsli sowie für das Schloss Altenklingen ab Klingenmühle - somit jeweils ab Zonen der WV Märstetten - wurde aufgehoben.

Im Nachgang zum Leitungsbau wurden die Leistungen der Hydranten in Egelshofen, Altenklingen und in der Klingenmühle mit Abströmversuchen ermittelt. Die gemessenen Werte entsprechen den Berechnungen. Die Forderungen der Gebäudeversicherung werden in Altenklingen und in der Klingenmühle wie erwartet nicht erreicht. In Egelshofen werden die Forderungen erfüllt.

Um die Forderung der GVTG zu erfüllen, ist die Nutzung der bestehenden Verbindungsleitung Altenklingen-Klingenmühle somit wie im GWP vorgesehen die beste Lösung und somit erforderlich.

Das Projekt sah ursprünglich eine Zonenverbindung in einem Schacht im Schloss Altenklingen vor. Für den Löschfall sowie die periodische Spülung der Leitungen war eine Anbindung an die Steuerung von Märstetten vorgesehen. Im Löschfall hätte ein Wasserbezug jeweils von Altenklingen zur Klingenmühle oder umgekehrt stattgefunden.

Um die Mischung von Grundwasser mit Seewasser zu vermeiden, wurde in der Folge eine andere Lösung in Absprache mit den Verantwortlichen der Feuerwehr gesucht. Das angepasste Projekt sieht vor, den Verbindungsschacht in der Klingenmühle im Bereich des bestehenden Abwasserschachtes zu erstellen. Ergänzend wird ein zusätzlicher Hydrant für Märstetten zur Lieferung von Seewasser erforderlich. Durch den Wegfall der Steuerung und eine Vereinfachung der Installationen im Schacht konnten die Kosten reduziert werden. Mit der vorliegenden Lösung können beide Gemeinden den geforderten Löschschutz erreichen. Aufgrund der vorstehenden Erwägungen beschliesst der Gemeinderat, der Variante Trockenleitung Zonenverbindung Altenklingen/Klingenmühle zuzustimmen. Die Kosten werden je zur Hälfte auf die beiden Gemeinden verteilt.

Vergabe Ausbau technische Einrichtung TS Grund

Beim Bau der Liegenschaft Parz. 731 wurden Räumlichkeiten für eine Trafostation vorgesehen. Die Dienstbarkeiten wurden erstellt und entsprechend entschädigt.

Um nun den Ringschluss erstellen zu können, sind wir auf den Ausbau der Trafostation angewiesen. Budgetiert wurde der Ausbau für das Jahr 2023. Der Transformator zu diesem Trafo wurde aufgrund der Lieferfristen von ca. 74 Wochen bereits 2022 bestellt. Die erneut zugestellte Offertzusammenstellung beinhaltet die weitere techn. Einrichtung, sowie die Anschlussarbeiten. Für die Offertstellung wurden 3 Anbieter angefragt. Die Pfister AG Islikon ist der günstigste Anbieter mit 40'245.45 Fr. inkl. MwSt.

aus dem Gemeinderat

Festsetzung der Feuerwehersatzabgabe für das Jahr 2024

Gemäss Art. 16 des Feuerschutzreglements der Politischen Gemeinde Wigoltingen vom 26. Mai 2011 legt der Gemeinderat jeweils bei der Beratung des Budgets den für das Kalenderjahr gültigen Ansatz für die Feuerwehr-Ersatzabgabe fest. Es besteht eine Bandbreite von 10 - 20 % der einfachen Staatssteuer, mindestens aber Fr. 50.00 und höchstens Fr. 500.00. Die Feuerwehersatzabgabe betrug bisher 15 %. Die Spezialfinanzierung Feuerwehr (Konto 2900.70) weist per 31.12.2022 einen Bestand von Fr. 70'568.14 aus. Bei unveränderter Feuerwehr-Ersatzabgabe würde per Ende 2024 infolge der Aufwandüberschüsse 2023 und 2024 eine negative Spezialfinanzierung von rund Fr. 100'000 resultieren. Die Anhebung der Feuerwehr-Ersatzabgabe wird die Einnahmen um jährlich rund Fr. 30'000 erhöhen. Zudem werden ab dem Jahr 2026 Abschreibungen in der Höhe von Fr. 18'000 wegfallen, womit die Rechnung künftig gesamthaft um rund Fr. 50'000 entlastet würde. Der Gemeinderat beschliesst die Feuerwehersatzabgabe per 1. Januar 2024 von 15 % auf 20 % der einfachen Staatssteuer zu erhöhen.

Beitragsgesuch 2841, HMB Liegenschaften, Dachrestaurierung, Poststrasse 23, 8556 Wigoltingen, Ass. Nr. 71/4-0107

Die HMB Liegenschaften AG führte eine Dachrestaurierung an der Liegenschaft Poststrasse 25, 8556 Wigoltingen, Ass. Nr. 71/4-0107 durch. Diese Arbeiten wurden in Absprache mit dem Amt für Denkmalpflege ausgeführt. Die HMB Liegenschaften AG reichte eine Schlussabrechnung für die Restaurierung des Objektes im Gesamtbetrag von Fr. 160'154.55 an die Denkmalpflege ein. Daraus ergeben sich anrechenbare Kosten von gesamthaft Fr. 66'023.50. An die anrechenbaren Kosten wird dem Gesuchsteller durch die Denkmalpflege ein ordentlicher Beitrag von 15 %, insgesamt Fr. 9'904.00, ausgerichtet.

Gemäss § 15 Abs. 2 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Natur und der Heimat betragen im Bereich der Denkmalpflege die Gemeindebeiträge für Massnahmen zu Gunsten von Objekten, deren Schutz und Pflege gemäss § 10 gesichert wurde, mindestens 10 % der anrechenbaren Kosten. Der Gemeinderat beschliesst einen Gemeindebeitrag für die Dachsanierung von ebenfalls 15 % der anrechenbaren Kosten, im Umfang des Kantonsbeitrags respektive Fr. 9'904.- auszurichten.

Jährlicher Beitrag Spielgruppe Wigoltingen an Mietkosten neuer Räumlichkeiten an der Poststrasse 6 in Wigoltingen (ex-TKB Geschäftsstelle)

Die Spielgruppe musste aufgrund der nicht mehr ausreichenden Platzverhältnisse am bisherigen Standort neue Räumlichkeiten suchen. Mit der ehemaligen TKB-Geschäftsstelle an der Poststrasse 6 in Wigoltingen fand die Spielgruppe die idealen Räumlichkeiten, allerdings zu höheren Mietkosten. Die Spielgruppe hat ein Beteiligungsgesuch an verschiedene geografisch zugehörige Körperschaften gestellt, welche teils autonom und teils in Abstimmung mit den anderen Körperschaften behandelt wurden. Der Gemeinderat der PG Wigoltingen bewilligte einen jährlichen Gemeindebeitrag von 3'000 Franken.

Wahl Vertreter für Vermieter und Vermieterinnen in der Schlichtungsbehörde

In allen Kantonen gibt es kantonale, regionale oder kommunale Schlichtungsbehörden für Mietverhältnisse. Die Gemeinde Weinfelden und zehn weitere Gemeinden, unter anderen auch die Gemeinde Wigoltingen, haben sich zu elf selbständigen Schlichtungsbehörden zusammengeschlossen. Aufgrund des Rücktritts der Gemeinderätin Katharina Meienberg aus der Schlichtungsbehörde per 31.12.2023 wurde eine neue Vertretung für Vermieter und Vermieterinnen in der Schlichtungsbehörde Wigoltingen gesucht. Stephan Laube verfügt aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit über die notwendigen Fachkenntnisse um dieses Amt anzutreten. Der Gemeinderat wählt Stephan Laube als Vertreter für Vermieter und Vermieterinnen in der Schlichtungsbehörde.

Spitex Leistungsvereinbarung per 1. Januar 2024

Die Leistungsvereinbarung mit der Spitex wurde angepasst und soll per 1. Januar 2024 genehmigt werden. Die Leistungsvereinbarung befindet sich nun in den angeschlossenen Mitgliedergemeinden zur Beratung und allfälligen Genehmigung. Der Gemeinderat beschliesst die Leistungsvereinbarung mit der Spitex Region Müllheim vom 1. Januar 2024 zu unterzeichnen.



Nachrichten aus dem

Bauwesen



Bauherrschaft	Bauvorhaben
Urban und Dorina Truniger Kürziweg 7, 8556 Wigoltingen	Sanierung Einfamilienhaus und Anbau Terrasse Bewilligung erteilt am 18.09.2023
Christine Höltschi Bahnhofstrasse 13b, 8554 Müllheim- Wigoltingen	Neubau überdachte Holzterrasse Bewilligung erteilt am 18.09.2023
Thomas Müller Gäsliweg 2, 8556 Wigoltingen	Neubau Carport Bewilligung erteilt am 2.10.2023
Florian und Denise Koch Käsereistrasse 3, 8556 Wigoltingen	Neubau PV-Anlage Bewilligung erteilt am 2.10.2023
Roger und Burcu Eigenmann Ahornweg 11, 8554 Bonau	Sanierung Dach / Anstrich Fassade (alter Hausteil) Bewilligung erteilt am 2.10.2023
Guido Eberle Käsereistrasse 4, 8554 Bonau	Ersatz Wärmeerzeugung Gehrauerstrasse 16, Bonau, Parz. 1099 Bewilligung erteilt am 30.10.2023
Simon Arcuri Kürziweg 2, 8556 Wigoltingen	Sanierung und Vergrößerung von bestehenden Parkplätzen Bewilligung erteilt am 30.10.2023
Romeo und Emma Vidale Haldenstrasse 7, 8556 Wigoltingen	An- und Umbau EFH Unterdorfstrasse 3, Wigoltingen, Parz. 253 Bewilligung erteilt am 30.10.2023
Markus und Iris Koch Dorfstrasse 24, 8556 Illhart	Heizungssanierung mit einer Erdsonden- Wärmepumpe Bewilligung erteilt am 30.10.2023
Sergio und Francesca Cerenzia Püntstrasse 24, 8556 Wigoltingen	1. Erstreckung Baubewilligung Garagenanbau Bewilligung erteilt am 30.10.2023





Entsorgungstermine 2024

Häckseldienst (nur auf Voranmeldung)



05./06. April 2024

(Freitag und Samstag)

15./16. November 2024

(Freitag und Samstag)

Anmeldungen an die Gemeindeverwaltung Wigoltingen
Tel. 058 346 81 00 / E-Mail: info@wigoltingen.ch
Das Material muss jeweils am Freitag ab 07.00 Uhr bereitgestellt sein.

Altpapiersammlung



16. Februar 2024

Containersammlung beim Werkhof

Am Vorabend ab 16.00 Uhr steht der Container für 24h bereit.

08. Mai 2024

Schulsammlung (ohne Karton)

16. August 2024

Containersammlung beim Werkhof

Am Vorabend ab 16.00 Uhr steht der Container für 24h bereit.

06. November 2024

Schulsammlung (ohne Karton)

Alteisensammlung



Montag, 06. Mai 2024 bis Donnerstag, 09. Mai 2024 (bis 12.00 Uhr)

Montag, 28. Oktober 2024 bis Donnerstag, 31. Oktober 2024 (bis 12.00 Uhr)

Containerstandorte:

Bonau

Kiesplatz bei Käserei

Wigoltingen

Werkhof Wigoltingen

Kontakt: Werkhof Wigoltingen, Tel. 052 763 20 49

Bitte beachten Sie die Informationen, die Ihnen anfangs Jahr zugestellt werden!





Politische Gemeinde Wigoltingen, Wasserversorgung Information zum Trinkwasser

Trinkwasserqualität 2023	Wigoltingen (Wigoltingen, Hasli, Illhart usw.)
Versorgte Einwohner	rund 2'441 (im eigenen Versorgungsgebiet)
Herkunft des Wassers	<p>Wigoltingen / Engwang: 100 % des Trinkwassers aus dem GWPW Gugel, Märstetten (Grundwasser)</p> <p>Illhart: 70 % des Trinkwassers aus dem GWPW Gugel, Märstetten (Grundwasser) 30 % des Trinkwassers von der WV Raperswilen (Mischwasser) (Das Quellwasser wird bis auf weiteres nicht genutzt)</p> <p>Oberdorf (Illhart): 100 % des Trinkwassers von der WV Raperswilen</p> <p>Altenklingen und Egelshofen: 100 % des Trinkwassers von der Wasserversorgung Region Kreuzlingen (WRK, Seewasser)</p>
Behandlung des Wassers	Quellwasser Raperswilen: Entkeimung durch UV (Ausser Betrieb)
Chemische Beurteilung	<p>Gesamthärte in Wigoltingen / Engwang: ca. 29° fH (hart) Gesamthärte im Gebiet Illhart: ca. 35° fH (hart) Gesamthärte im Gebiet Oberdorf (Illhart): ca. 30° fH (sehr hart) Gesamthärte Altenklingen und Egelshofen: ca. 19° fH (ziemlich hart)</p> <p>Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.</p> <p>Nitrat in Wigoltingen / Engwang: ca. 9.1 mg Nitrat pro Liter Nitrat im Gebiet Illhart: ca. 26.6 mg Nitrat pro Liter Nitrat im Gebiet Oberdorf (Illhart): ca. 24.4 mg Nitrat pro Liter Nitrat in Altenklingen und Egelshofen: ca. 6 mg Nitrat pro Liter</p> <p>Der Toleranzwert liegt bei 40 mg Nitrat pro Liter Trinkwasser. Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.</p>
Hygienische Beurteilung	Die mikrobiologischen Proben liegen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.
Besonderes	Trinkwassertemperatur rund 10° bis 19° C. Die Wasserversorgung Wigoltingen hat eine Qualitätssicherung und ein TWN-Konzept (Trinkwasser in Notlagen) nach dem System des SVGW.
Weitere Auskünfte	Wasserversorgung Wigoltingen Betriebsleiter Markus Bernhard Bahnhofstrasse 30, 8556 Wigoltingen, Tel. 052/763 20 49



Neuer Standort für die Alteisenmulde Bonau gesucht

Geschätzte Bonauerinnen und Bonauer

**Wir suchen einen neuen Standort für die
Alteisenmulde in der Bonau welcher 2x
jährlich für die Sammlung genutzt werden
darf.**

Haben Sie einen Standort für uns?

**Bitte melden Sie sich beim Werkhof
Tel. 052 763 20 49
werkhof.wigoltingen@bluewin.ch**

Wir danken für Ihre Mithilfe.

Die Politische Gemeinde Wigoltingen





Aus dem Steueramt

Tiefer Veranlagungsstand

Der Anstieg der Anzahl steuerpflichtiger Personen bei seit 2015 gleich gebliebenem Personalbestand bei der Kantonalen Steuerverwaltung Thurgau führt zu grossen Verzögerungen in der Veranlagungstätigkeit.

Es ist schwierig, neue und insbesondere erfahrene Veranlagungsexperten am Markt rekrutieren zu können. Verschiedene Massnahmen werden vom Kanton zur Behebung dieser Situation in die Wege geleitet, welche mittelfristig ihre Wirkung zeigen sollen.

Weil die Steuerveranlagungen länger auf sich warten lassen, ist es bei selbständiger Erwerbstätigkeit ratsam, das Einkommen bei der AHV-Ausgleichskasse anpassen zu lassen, damit allfällige hohe Verzugszinsen verhindert werden können.

Steuerveranlagungen können auf Anfrage wegen Stipendien und Ergänzungsleistungen vorgezogen werden.

Änderungen

Ausgleich der kalten Progression

Bei den Staats- und Gemeindesteuern und den Direkten Bundessteuern erfolgt ein Ausgleich der kalten Progression. Nebst den Anpassungen der Steuertarife hat dies auch diverse Änderungen bei den Allgemeinen und den Sozialabzügen zur Folge.

Allgemeine Hinweise

Berufsorientierte Aus- und Weiterbildung

Es können selbst getragene Aus- und Weiterbildungskosten unabhängig vom Einkommen mit einer Obergrenze von Fr. 12'700 in Abzug gebracht werden (z.B. Ausbildung zum beruflichen Aufstieg, freiwillige Umschulung, Studium ab 20. Altersjahr, etc.) Vom Abzug ausgenommen sind einzig die Aufwendungen für die Erlangung der Erstausbildung.



Liegenschaftenunterhalt

Es ist sinnvoll, für die Geltendmachung der Liegenschaftenunterhaltskosten den Zustand von Räumen, Anlagen, Fassaden etc. vor Renovation/Baubeginn und nach Fertigstellung zu fotografieren und die Fotos ebenfalls der Steuererklärung beizulegen.

Wie reiche ich die Steuerformulare ein

Nach der Übermittlung erstellt die Software eine Quittung, welche auszudrucken und zu unterzeichnen ist. Bitte reichen Sie die unterzeichnete Quittung beim Gemeindesteuernamt **mit dem Original-Hauptformular** zur Steuererklärung und allenfalls den Belegen (Lohnausweise, Bilanz- und Erfolgsrechnung bei selbständiger Erwerbstätigkeit, etc.) in Papierform ein.

Bei elektronischer Übermittlung gilt die Steuererklärung erst als eingereicht, wenn die unterzeichnete Quittung beim Gemeindesteuernamt eingetroffen ist.

Achtung: Es werden keine Belege retourniert. Bitte legen Sie der Steuererklärung **nur Kopien** bei. Originalbelege werden nach kurzer Zeit vernichtet.

Bitte reichen Sie die Dokumente ohne Bostitch und **ohne Büroklammern** sowie **ungebunden** ein.

Korrespondenz

Bitte platzieren Sie Korrespondenz, welche nicht direkt die Steuererklärung betrifft, zuoberst vor der Steuererklärung.

Jugendliche (<https://www.steuern-easy.ch>)

Die Studenten und Lehrlinge müssen ab dem 18. Lebensjahr eine Steuererklärung ausfüllen, auch wenn das steuerbare Einkommen gleich 0 ist. Bitte bei Erwerbsaufnahme die provisorische Steuerrechnung möglichst bald anpassen lassen, damit nicht hohe Nachsteuern anfallen.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen.

Ihr Steueramt





Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Wigoltingen



Für den Winterdienst auf unseren Gemeindestrassen stehen wir in ständiger Bereitschaft. Trotzdem können wir nicht überall zuerst oder gleichzeitig sein. Die Priorität liegt auf den Schulwegen und den Hauptverkehrsachsen.

Dabei wird in erster Linie Schnee geräumt. Streusalz kommt sparsam und nur wenn nötig zum Einsatz. Seien Sie also vorsichtig und passen Sie Ihren Fahrstil den Strassenverhältnissen an.

Immer wieder behindern abgestellte Fahrzeuge die Arbeit des Winterdienstes. Wir bitten Sie deshalb, bei Schneefall und Eisglätte keine Fahrzeuge auf öffentlichen Strassen abzustellen. Bitte achten Sie ebenfalls darauf, dass keine Äste von Bäumen und Sträuchern im Weg sind. Für Schäden bei der Ausführung des Winterdienstes lehnt die Gemeinde jede Haftung ab.

POLITISCHE GEMEINDE WIGOLTINGEN

Prämienverbilligung 2023 - Frist nicht verpassen

Die Frist zur Einreichung der im Frühling **automatisch an bezugsberechtigte Personen zugestellten** Antragsformulare für die individuelle Prämienverbilligung der Krankenkasse (IPV) 2023 läuft aus.

Damit die Leistungen an die Krankenkasse ausbezahlt werden können, müssen die Formulare bis spätestens 31. Dezember 2023 ausgefüllt bei der Krankenkassen-Kontrollstelle Wigoltingen eingereicht werden.

Die Frist gilt **nicht für die Neubemessung IPV** eines vergangenen Jahres. Ein Gesuch um Neubemessung kann erst erfolgen, wenn die entsprechende Schlussrechnung des Steueramtes vorliegt und sich anhand dieser rückwirkend verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen lassen. Neubemessungen erfolgen immer auf eine rechtzeitige Eigeninitiative (innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung) und geschehen nicht von Amtes wegen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Krankenkassen-Kontrollstelle Wigoltingen, Andrea Rüegg

Telefon: 058 346 81 09, E-mail: andrea.rueegg@wigoltingen.ch



POLITISCHE GEMEINDE
WIGOLTINGEN

Neue Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Der Gemeinderat hat neue Öffnungszeiten beschlossen.
Ab dem 1. Januar 2024 bleibt die Gemeindeverwaltung jeweils am
Dienstag-Nachmittag geschlossen.

ÖFFNUNGSZEITEN ab 1. Januar 2024

Montag	08.00 - 11.30 Uhr / 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 11.30 Uhr
Mittwoch	08.00 - 11.30 Uhr / 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 11.30 Uhr / 14.00 - 18.30 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr

Frohe Festtage

DIE GEMEINDEVERWALTUNG WIGOLTINGEN UND DER WERKHOF
BLEIBEN VOM

FREITAG, 22. DEZEMBER 2023, AB 13.00 UHR
BIS UND MIT
DIENSTAG, 02. JANUAR 2024
GESCHLOSSEN

BITTE DEPONIEREN SIE KEINEN BAUSCHUTT, KEIN STYROPOR UND
KEINEN HAUSHALTKERICHT BEIM WERKHOF.
DIE GRÜNGUTMULDE UND DIE SELBSTBEDIENUNGSSTELLEN SIND GEÖFFNET.

FÜR NOTFÄLLE STEHT IHNEN FOLGENDE TELEFONNUMMER ZUR VERFÜGUNG:
BESTATTUNGSAMT, WASSERLEITUNGSBRUCH, NOTFALL

058 346 81 00

WIR DANKEN IHNEN FÜR IHR VERSTÄNDNIS UND WÜNSCHEN IHNEN
FROHE FESTTAGE UND ALLES GUTE FÜR DAS NEUE JAHR.



Neujahrs-Apéro 2024

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
sehr geehrte Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger
der Politischen Gemeinde Wigoltingen

Damit wir gemeinsam mit Ihnen auf das neue Jahr anstossen
können, laden wir Sie zum traditionellen Neujahrs-Apéro ein.

*Dieses Jahr werden sich wieder verschiedene Vereine
aus der Gemeinde mit Aktivitäten vorstellen.*

*Nutzen Sie die Gelegenheit, unser Dorfleben
noch besser kennenzulernen.*

Wir freuen uns, wenn wir Sie am

7. Januar 2024 ab 11.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle in Wigoltingen

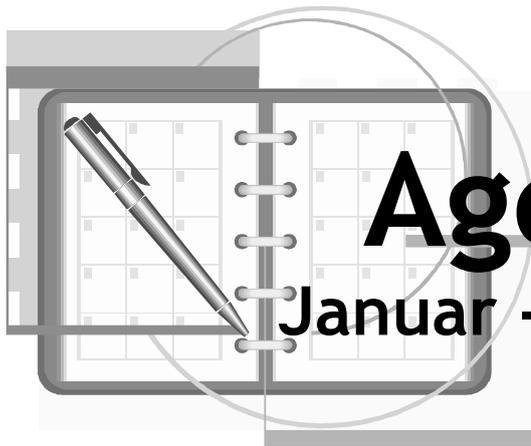
begrüssen dürfen.

Dabei bietet sich den Neuzuzügerinnen die Gelegenheit, erste
Kontakte zu knüpfen. Alle Einwohner der Politischen
Gemeinde haben die Möglichkeit, in ungezwungener
Atmosphäre ihre Nachbarn, die Einwohner der Gemeinde
und die Behördenmitglieder besser kennenzulernen.

Wir wünschen Ihnen allen „en guete Rutsch“!

Der Gemeinderat

PS: Für die Kinder haben wir eine
kleine Spielecke organisiert.



Agenda

Januar - März 2024

Dezember

25.-07.01 Weihnachtsferien
31. Silvesterle

Januar

07. Neujahrsapéro
11. Präsidienkonferenz
19./20. Fondueplausch Pfadi Feuerpfeil
20. 125-jähriges Jubiläum TVW
29.-04.02 Sportferien

Februar

16. Papier- und Kartonsammlung beim Werkhof
17. Kindermaskenball und Grosser Maskenball
18. Fasnachtsumzug und Guggengottesdienst

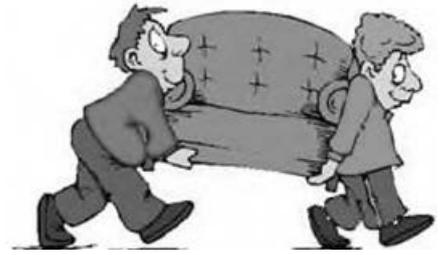
März

01. Redaktionsschluss Dorfspatz
02. Gemeindesprechstunde
03. Fidibus Theater elterndingsda
16. Abendunterhaltung TVW
22./23. Abendunterhaltung TVW
28. Feierabendbar TVW
29.-14.04 Frühlingsferien



Aus unserem Gemeindeleben

Wir begrüßen:



Aschmann Tom und Judith mit Joe, in Illhart
Da Silva Tecedeiro Rui, in Wigoltingen
De Luca Giuseppe und Tonia, in Bonau
Diggelmann Dajana mit Dylan, in Bonau
Frei Roger, in Wigoltingen
Heuscher Patrick Vongsavanh, in Wigoltingen
Kellenberger Remo mit Jamie, in Wigoltingen
Locher Manuela mit Celina und Linus, in Müllheim-Wigoltingen
Locher Peter, in Wigoltingen
Mathis Andrea und Barbara, in Lamperswil
Peter Florian, in Müllheim-Wigoltingen

Herzlich Willkommen!

Veröffentlichung von Zivilstandsnachrichten und Mutationen

Erfolgt ein Ereignis wie Heirat, Geburt, Todesfall, Scheidung, Adoption etc. werden die Politischen Gemeinden jeweils von den Zivilstandsämtern informiert.

Wigoltingen veröffentlicht im Dorfspatz folgende Mutationen:
Eheschliessungen, Todesfälle, Einbürgerungen und Geburtstage 80 Jahre und ab 85 Jahren

Geburt nur auf Wunsch der Eltern (wird immer abgeklärt)

Zuzüge nur auf Wunsch (wird immer abgeklärt)

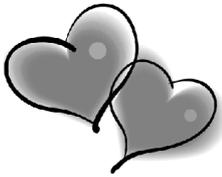
Wegzüge nur auf Wunsch (wird immer abgeklärt)

Bei jeder Anmeldung bzw. Abmeldung klären wir ab, ob eine Veröffentlichung im Dorfspatz gewünscht wird. Auch bei Geburten werden die Eltern per Post angeschrieben und gefragt, ob die Geburt ihres Kindes im Dorfspatz veröffentlicht werden darf.

Ohne vorherige Abklärung werden Eheschliessungen, Todesfälle, Geburtstage und Einbürgerungen veröffentlicht.

Sollten Sie davon betroffen sein und diese Veröffentlichung im Dorfspatz nicht wünschen, bitten wir Sie, uns frühzeitig zu informieren.

Aus unserem Gemeindeleben



Hochzeiten:

25.08.2023 Fillinger Stefan und Grunder Patrizia, Wagerswil
01.09.2023 Geuggis Kilian und Messoria Tatjana, Wigoltingen
02.09.2023 Spöhl Ueli und Gantenbein Heidi, Engwang
22.09.2023 Wenk Timothy und Baumann Anita, Wigoltingen
06.10.2023 Gasser Jörg und Burkhardt Franca, Illhart

Herzlichen Glückwunsch

Geburten:



29.08.2023 Wild Louis Bodhi,
Sohn der Wild Nadine und des Wild Urs, Engwang

Herzlichen Glückwunsch!

Wir verabschieden:

Trefzer Michelle, Wagerswil
Nickler Belinda, Wigoltingen



Auf Wiedersehen und alles Gute!



Aus unserem Gemeindeleben



Wir gratulieren:

zum 80igsten und ab dem 85igsten Geburtstag

18.10.2023	80 Jahre	Frau Elfriede Helg, Gehrauerstr. 3, 8554 Bonau
24.12.2023	97 Jahre	Frau Rosa Geiger-Siegenthaler, Unterdorfsr. 15, 8556 Wigoltingen
11.01.2024	90 Jahre	Frau Gertrud Hitz, Kürziweg 2a, 8556 Wigoltingen
16.01.2024	86 Jahre	Frau Alice Brauchli-Thürlemann, Hauptstr. 14, 8564 Wagerswil
22.01.2024	80 Jahre	Frau Barbara Angele, Engwangerstr. 28, 8556 Wigoltingen
24.01.2024	88 Jahre	Herr Walter Stettler-Senn, Im Grund 9, 8556 Wigoltingen
28.01.2024	89 Jahre	Herr Bruno Rickli-Altherr, Schulweg 3, 8556 Wigoltingen
02.02.2024	80 Jahre	Frau Gertrud Huber, Hinterdorf 1, 8564 Wagerswil
09.02.2024	88 Jahre	Herr Hugo Uhlmann, Waldhof, 8554 Bonau
23.02.2024	87 Jahre	Herr Fridolin Trachsler, Unterdorfstr. 18, 8556 Wigoltingen
01.03.2024	93 Jahre	Frau Dora Rudolf, Viaduktstr. 9, 9565 Bussnang
17.03.2024	88 Jahre	Frau Elsa Greutert-Zuberbühler, Kirchstr. 16, 8556 Wigoltingen
04.04.2024	88 Jahre	Frau Elisabeth Jünger, Alpsteinstr. 14, 8570 Weinfeldern
04.04.2024	94 Jahre	Frau Heidi Ilg, Alpsteinstr. 14, 8570 Weinfeldern

Wir gratulieren zum Geburtstag!



Aus unserem Gemeindeleben



Wir trauern um:

Herr
Urs Gautschi
Wagerswilerstrasse 1
8556 Engwang



Herr
Roman Battaglia
Langenharterstrasse 2
8556 Illhart





Pastoralraumleiterin	Barbara Weinbuch	T 079 744 68 55
Leitender Priester	Pater J. Kwiatkowski	T 052 763 11 51
Pfarreisekretariat	Sandra Beck	T 052 763 18 79
Bürozeit	Dienstag Mittwoch	08.30-11.30 Uhr 13.30-16.30 Uhr
E-Mail	kathpfarrei.muellheim@gmx.ch	
Web	www.kath-muellheim.ch	

REGULÄRE GOTTESDIENSTE

SONNTAG	10.30 Uhr	Gottesdienst
MITTWOCH	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
1. FREITAG IM MONAT Herz-Jesu-Freitag	09.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Morgenkaffee

Bitte beachten Sie, dass die Sonntagsgottesdienste nicht immer zur gleichen Uhrzeit stattfinden oder als Vorabendmesse am Samstag.

AUSWAHL BESONDERER GOTTESDIENSTE



Quelle: Kath. Kirchengemeinde

VORABENDMESSE ZUM 4. ADVENTSSONNTAG

Samstag, 23. Dezember – 18.30 Uhr

FAMILIENWEIHNACHTSFEIER

Sonntag, 24. Dezember – 17.00 Uhr

MITTERNACHTSMESSE

Sonntag, 24. Dezember – 22.30 Uhr

WEIHNACHTSTAG

Montag, 25. Dezember – 10.30 Uhr

STEFANSTAG

Dienstag, 26. Dezember – 10.30 Uhr
Wortgottesfeier

HEILIGE FAMILIE - GOTTESDIENST

Sonntag, 31. Dezember – 09.00 Uhr

NEUJAHRSTAG

Sonntag, 01. Januar – 10.30 Uhr

AUSSENDUNG DER STERNSINGER

Sonntag, 07. Januar – 10.30 Uhr



Quelle: Pixabay

*Wir wünschen Ihnen
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
und alles Gute für das Jahr 2024.*

VORANZEIGE

DIE STERNSINGER MACHEN SICH AUF DEN WEG

Sie bringen nach alter Tradition Segenswünsche von Haus zu Haus und schenken damit viel Hoffnung und Freude weiter. Unsere Sternsinger unterstützen die Stiftung FUCAI (Fundación Caminis de Identidad) mit ihren AULAS VIVAS, den «lebendigen Klassenzimmern» in Amazonien.

Die Sternsinger sind in Wigoltingen unterwegs am:

Sonntag, 07. Januar von 17.00-19.00 Uhr
Region Chürzi, Lohre, Halde, im Grund und Püntstrasse

Freitag, 12. Januar von 17.00-19.00 Uhr
Region Mitteldorf, Unterdorf, Bonau und Hasli

Wir freuen uns, Sie zu besuchen und danken Ihnen für Ihre Unterstützung für unser Projekt in Amazonien.



AKTION
STERNSINGEN
20* C+M+B+24

Sternsingen 2024
www.misaio.ch
www.sternsingen.ch
www.facebook.com/misaio.sternsingen.ch

Quelle: Sternsingeraktion

RÜCKBLICK AUF SPEZIELLE GOTTESDIENSTE UND ANLÄSSE

Raum für die Natur

Am Südhang unter der Kirche konnte ein Projekt zugunsten der Biodiversität realisiert werden. Der Natur- und Vogelschutzverein Müllheim hat in Absprache mit uns zwei Heckenabschnitte gepflanzt.

Die Planung erfolgte durch den Thurgauer Vogelschutz und dieser trägt auch die Kosten für die ca. 60 einheimischen Sträucher (Heckenrosen, Kornelkirsche, Vogelbeere, Schneeball, Weissdorn etc.) im Rahmen seiner Heckenpflanzaktion. Zudem wurden zwei Asthaufen errichtet, die dem Wiesel, dem Igel und vielen Kleinlebewesen Unterschlupf bieten. In einem Steinhaufen und einer Reptilienburg sollen sich Eidechsen und Blindschleichen wohlfühlen. Schmetterlinge werden sich auf Brennnesseln vermehren und Vögel ungestört, in der sich über Jahre verdichtenden Hecke, brüten können. Wir setzen uns damit für die Vielfalt der Natur ein und können dies als eine Massnahme zur Zertifizierung mit dem «Grünen Güggel» anführen.



Quelle : Kath. Kirchgemeinde





Evangelische Kirchgemeinde
Wigoltingen-Raperswilen

AKTUELLES (in Auswahl)

Besondere Gottesdienste

24. Dezember um 22.00 Uhr

Heiligabend

Gottesdienst in der Kirche Wigoltingen

25. Dezember um 10.00 Uhr

Weihnachten

Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Raperswilen

18. Februar 2024 um 11.11 Uhr

Fasnachtsgottesdienst in der Kirche Wigoltingen

10. März um 10.00 Uhr

Gottesdienst in Wigoltingen, **Mitwirkung des Kirchenchores**, Stellvertretung durch Lisbeth Leibundgut, Laienpredigerin

24. März, Palmsonntag, um 10.00 Uhr

Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation

Er soll Gelegenheit bieten zum Innehalten und Zurückblicken auf vergangene Zeiten. Vieles hat sich verändert im persönlichen Leben und in der Welt. Die Meisten stehen nun an der Schwelle vom Erwerbsleben in die Pension. Da wollen wir Mut und Kraft schöpfen für die kommende Zeit und um Gottes Segen bitten.

Konfirmation 1974, die Einladungen erfolgen im Januar.

29. März, Karfreitag um 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Raperswilen.

31. März, Ostersonntag

Um 06.00 Gottesdienst in Wigoltingen, anschliessend kleines Frühstück
Um 10.00 Gottesdienst in Raperswilen, Gottesdienste mit Abendmahl

Kontakte

Pfarramt: Pfr. U. Henschel

☎ 052 763 14 01

079 511 27 13

✉ pfarramt@kirchgemeinde-wira.ch

Sekretariat: D. Käss

☎ 052 763 20 62

✉ daniela.kaess@kirchgemeinde-wira.ch

Ortsabwesenheit von Pfr. U. Henschel

15. bis 21. Januar 24, Ferien.

Stellvertretung durch Daniel Aebersold, Diakon, 071 422 17 42 / 079 680 91 85, daniel.aebersold@quickline.ch

02. bis 09. Februar, Ferien

01. bis 10. März, Ferien

Stellvertretung durch Pfr. Tobias Arni, 071 657 12 17, tobias.arni@evang-tg.ch

Jugendgottesdienste

23. Februar, 22. März, freitags, 17.15 Uhr, Jugendgottesdienste, **in der Chileschür**, Pfr. U. Henschel

Andere Angebote

Donnerstag, 4. Januar,
Montag, 5. Februar und
Montag, 4. März jeweils um 9.30 Uhr,
Wächtergebet in der Chileschür

Mittwoch, 17. Januar und
Mittwoch, 21. Februar und
Mittwoch, 20. März jeweils um
20.00 Uhr, **Tänze aus aller Welt** in der Chileschür

23. Januar, 20. Februar und 19. März,
dienstags, 12.15 Uhr, **Mittagstisch** in der Chileschür

Weihnachtsweg durch Engwang am 24. Dezember

Wir laden alle Familien herzlich zum Weihnachtsweg durch Engwang ein.

An verschiedenen Stationen können Kinder und Erwachsene eine Geschichte hören und vielleicht erfahren wir dieses Jahr etwas mehr über den Weihnachtsbaum – wer weiss!?!

Es gibt zwei Startmöglichkeiten. Einmal um 14:30 Uhr und dann um 15 Uhr, im Binz 1 bei Familie Uhlmann. Da besteht auch die Möglichkeit, das Auto zu parkieren.

Seniorenachmittage

jeweils mittwochs um 14.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Wigoltingen
10. Januar, 7. Februar und 13. März

Kirche & Kultur

Freitag, 12. Januar, 18.00 Uhr, Fackelwanderung mit Lichtandacht
Unsere traditionelle Fackelwanderung zum Jahresbeginn findet auch 2024 wieder statt! Wir treffen uns **am Freitag, 12. Januar um 18.00 Uhr** an der Grillstelle am Kirchenwald in Büren.

Nach einem Begrüssungsumtrunk wandern wir mit Fackeln durch den dunklen Winterwald zur Kapelle Salen-Reutenen. Dort werden wir eine Lichtandacht feiern und danach zu einem zünftigen Fondue einkehren.

Anmeldungen bitte bis zum 08. Januar 2024 bei Evelyn Knupp,
evelyn.knupp@kirchgemeinde-wira.ch

Freitag, 16. Februar, 19.00 Uhr, Chileschür
Sammelaktion für Tischlein deck dich

Dienstag, 19. März, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Märstetten
Mannsein, Beruf, Familie und Freizeit unter einem Hut – wie soll das gehen? Mit Pfr. Tobias Arni



Scan mich

Alle aktuellen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite,
www.kirchgemeinde-wira.ch



Rückblick Kinderflohmarkt 23.09.2023

Der Kinderflohmarkt 2023 fand dieses Jahr in der Mehrzweckhalle und nicht wie in der Vergangenheit im Singsaal statt. Insgesamt 18 Verkaufsstände füllten von 10:00 – 13:00 Uhr die Mehrzweckhalle in Wigoltingen. Die Kinder haben in dieser Zeit verkauft, Preise ausgehandelt, «Sackgeld» verdient, neue Spielsachen gekauft, sich von alten Spielsachen getrennt und sich zwischen-durch mit feinen Hot Dogs und/oder Kuchen gestärkt.

Wir möchten uns ganz herzlich bei all den engagierten Verkäuferinnen und Verkäufern und bei den treuen Käuferinnen und Käufern bedanken, welche diesen Kinderanlass vom Elternverein Wigoltingen jedes Jahr tatkräftig unterstützen.

Nach 5 tollen Kinderflohmarkt-Jahren verabschiedet sich Marina Brühlmann aus unserem Kinderflohmarkt OK-Team. Ein ganz grosses Dankeschön für ihren Einsatz und ihr Engagement. Ab nächstem Jahr wird uns Corinne Martin beim Kinderflohmarkt unterstützen. Vielen Dank auch an Corinne für ihre Bereitschaft und zukünftige Unterstützung.

Wir freuen uns bereits jetzt schon auf das nächste Jahr mit Euch!

Das OK-Team 2023



Claudia Klay, Jessica Wälle, Marina Brühlmann

Silvesterlä



Wetsch au du mit debi sie binerä altä Tradition?

Bisch im Kindergartä oder 1. - 6. Klass? (Kinder bis 2. Klasse in Begleitung eines Erwachsenen)

Wetsch am Morgä frueh vorussä go lärmä und de Lüüt en guete Rutsch fürs neuu Johr go wünschä?

Denn chum doch au du mit üs mit, wenn mir am Sunntig am 31. Dezember in Wigoltingä wieder gönd go „Silvesterlä“. Aschlüssend gönd mir wieder alli gmeinsam üs go ufwärmä und no öppis chlises go ässä und trinkä.

Wann: Sonntag, 31. Dezember 2023
Treffpunkt: 05:00 Uhr, vor dem Volg Wigoltingen
Mitnehmen: Glocken, Schellen, Pfannen/-deckel, Lärmwerkzeug,
Anziehen: Wetterangepasste, warme Kleidung, erfahrungsgemäss ist es eher kalt
Anmeldung via: Karin Heubi, 079 712 68 86
Anmeldeschluss: Dienstag, 26. Dezember 2023

Mer freued üs uf en luetä, fröhlichä und lustigä Morgä mit eu!!
Herzlichä Dank allnä Awohner für eues Verständnis!!



Theaterverein PING PONG in Wien vom 12. - 15. Oktober 2023

Wir Theaterfreudigen haben uns alle am Feuerwehrdepot in Wigoltingen getroffen und sind pünktlich um 19.40 Uhr mit zwei Autos Richtung Bregenz losgefahren. Während der Fahrt wurde viel über die angehende Reise gesprochen. In Bregenz gingen wir in ein Restaurant essen. Da wurde leider die Grösse der Portionen als wichtiger empfunden als die Qualität des Essens. Daher war es nicht verwunderlich, dass wir pünktlich auf dem Bahnsteig standen.

Der Zug traf ein, jedoch ohne unseren reservierten Schlafwagen. Dieser hatte wohl keine Lust auf uns. Wir wurden dann in einem Liegewagen aufgeteilt und als Entschuldigung erhielt jeder von uns eine kleine Flasche Sekt. Die Liegen im Wagon waren aber nicht bequem, doch dies konnte unserer guten Laune nichts anhaben und hielt unser Gekicher nicht auf. So hörte man das mittlere Abteil immer gut, was zur Annahme führte, dass es saulustig war.

Um ca. 7.00 Uhr sind wir mit mehr oder weniger Schlaf in Wien angekommen. Wir haben uns mit der U-Bahn auf den Weg zum Hotel gemacht. Da angekommen, stellten wir unser Gepäck ab und machten uns auf die Suche nach einem Café. Doch unser supertoller Reiseführer Günther hatte sich im Voraus darum gekümmert und uns zu einem supertollen Café gebracht, bei dem wir uns vollpumpten mit Energie. Von da aus gingen wir in den Volksgarten und schauten uns dort die schönen Rosen an. Nebenan lag das Parlament, das wir von Weitem bewunderten. Weiter sind wir zum Maria-Theresien-Platz und haben von aussen das naturhistorische und das kunsthistorische Museum bestaunt. Danach schlenderten wir durch den Burggarten zum Schmetterlingshaus und liessen uns in einem der vielen Cafés nieder, wo wir uns mit einem Getränk erfrischten. Danach ging es weiter zu einer wunderschönen, katholischen Kirche, die wir auch im Innern bestaunen konnten. Später konnten wir noch in der Stadt und der Shopping Meile herumschlendern. Ein richtiger Wiener Hot Dog durfte zum Schluss auch nicht fehlen.

Am Abend gingen wir in ein wunderschönes Restaurant und haben uns dort DAS Wiener Schnitzel gegönnt. Auch Dessert durfte nicht fehlen, was wir aber nach diesem feinen Essen teilen mussten. Danach sind wir ins Hotel zurückgekehrt, ausser den Partymäusen, die den Abend in einer Rooftop-Bar ausklingen liessen. Am nächsten Morgen trafen alle wieder fit und munter und mehr oder weniger pünktlich im Foyer des Hotels ein, um in einem Café zu frühstücken. Nach einem köstlichen Frühstück und darum, mit vollem Magen sind wir weiter zum Hundertwasserhaus gezogen. Dort schauten wir uns in kleinen Gruppen das Haus an und kauften einige Souvenirs.

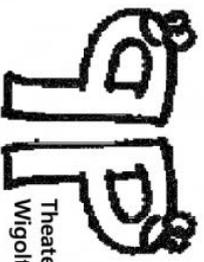
Das nächste Ziel war das eindrückliche Schloss Belvedere, das uns allen gefiel, wo wir aber aus Zeitgründen nicht lange verweilen konnten, da wir noch die Sommerresidenz des Kaisers, Schloss Schönbrunn, anschauen wollten. Davor machten wir allerdings unsere Mittagspause am riesigen, eindrucksvollen Naschmarkt. Mit vollen Bäuchen fuhren wir mit der U-Bahn weiter zu unserem Ziel. Dort angekommen, entschieden sich die Frauen für eine schöne Kutschenfahrt durch den Schlosspark, währenddem die Männer sich den Park zu Fuss anschauten. Als sich die Gruppe wieder zusammengefunden hatte, fuhren wir mit dem Bus ganz nach oben, wo wir miteinander noch den Sonnenuntergang bestaunten.

Da wir im Weingut Feuerwehr Wagner für das Nachtessen reserviert hatten, ging es danach gleich weiter. Wir waren nicht so viele, daher war schnell bestellt. Auch hier durfte das Dessert nicht fehlen: Die Desserthappen waren klein, aber fein und mit einem satten Bauch ist jeder glücklich zurück ins Hotel gefahren.

Am Sonntag mussten wir unsere Hotelzimmer am Morgen abgeben. Aufgrund der Mission «ein Café-finden». (Wer hätte das gedacht...) deponierten wir dort noch unsere Koffer. Da wir früh unterwegs waren, mussten wir noch 10 min warten, bis es öffnete. Das Essen war wie immer fein und reichhaltig. Später waren wir auf dem Wiener Riesenrad zu finden, von wo wir die Aussicht genossen. Auch eine Fahrt auf einer Achterbahn im Prater durfte nicht fehlen. Leider mussten wir dann zurück, da wir unseren Zug widerwillig erwischen mussten. Zum Glück hatten wir einen reservierten Platz, da der Zug rappellvoll war.

Uns hat diese Reise sehr gefallen und wir haben nur positive Eindrücke der Stadt mitgenommen. Vielen Dank Günther, dass du uns eine solch wunderschöne Reise organisiert hast.





TheaterPingPong
Wigoltingen

ESSTHEATER 2024



ABER, HERR RICHTER...

von Marlene Herzog

Komödie in 2 Akten



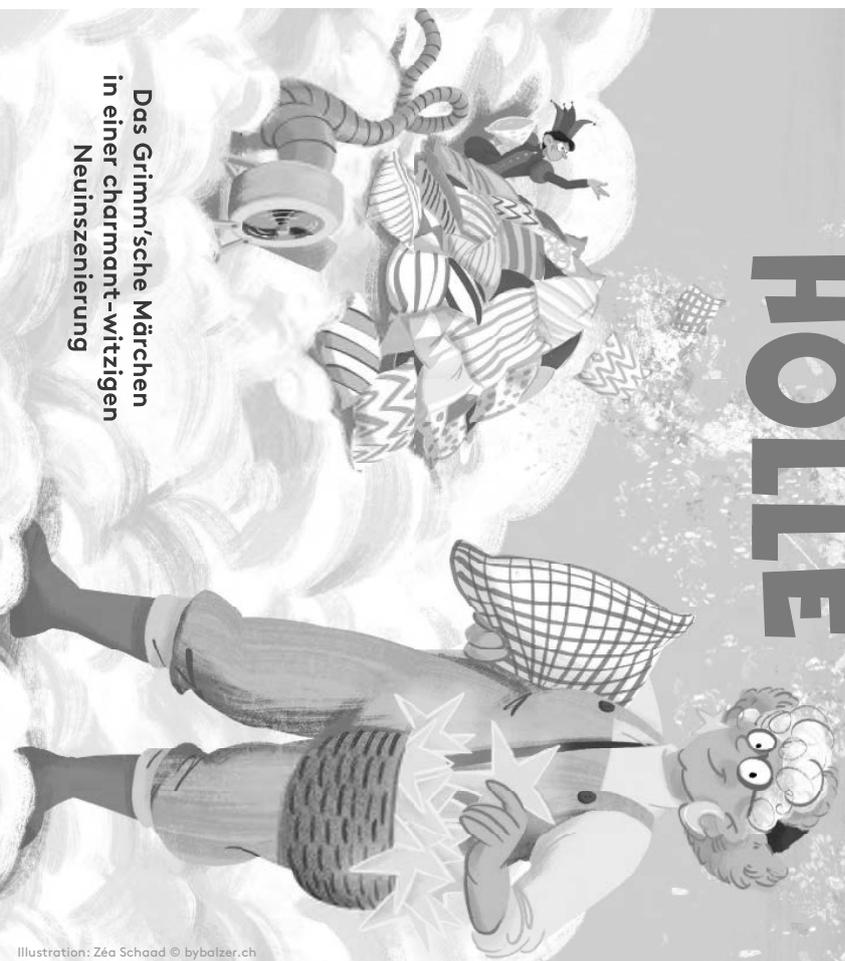
RESERVATIONEN:
052 763 11 54

Sa 2.3.24 (Premiere), So 3.3.24, Fr 8.3.24, Sa 9.3.24,
Fr 15.3.24, Sa 16.3.24, So 17.3.24, Fr 22.3.24, Sa 23.3.24 (Derniere)



FidiBus präsentiert

FRAU HOLLE



Das Grimm'sche Märchen
in einer charmant-witzigen
Neuinszenierung

Illustration: Zéa Schaad © bybalzer.ch

03. Mehrzweckhalle
März Wigoltingen
2024

www.coopmaerchentheater.ch



Geschichtete Toblerone-Mousse

(Dessert im Glas)



4	Gläser zum Anrichten
100 g	weisse Toblerone Schokolade, grob gehackt
100 g	dunkle Toblerone Schokolade, grob gehackt
1 dl	Milch
1	frisches Ei
1 EL	Puderzucker
2 dl	Vollrahm, steifgeschlagen

1. Die weisse und dunkle Toblerone in zwei Schüsseln verteilen. Die Milch kurz aufkochen und je die Hälfte über die Schokolade giessen.
2. Ei und Puderzucker schaumig rühren bis die Masse hell wird. Die geschmolzene Toblerone glattrühren und je die Hälfte der schaumigen Ei-Zucker-Masse begeben, sorgfältig mischen.
3. Den Rahm auf die helle und dunkle Tobleronemasse verteilen, vorsichtig darunterziehen.
4. Weisse und dunkle Toblerone-Mousse schichtweise in vier Gläser füllen. Mit Klarsichtfolie zugedeckt 2 Stunden kühl stellen.

Dessert mit grob gehackter Toblerone verzieren. Toblerone kann durch beliebige Schokolade ersetzt werden. Eine schnelle Verarbeitung ist von Vorteil, damit das Mousse schön luftig wird.

1 Portion enthält:

Energie: 1968kJ / 470kcal, Fett: 35g, Kohlenhydrate: 32g, Eiweiss: 7g

Quelle: www.swissmilk.ch



Herbstzeit ist Bastelzeit



Das jährliche Herbstbasteln der Krabbelgruppe Spatze-Näschli fand dieses Jahr am 04. Oktober in der Chileschür statt.

Die Kinder durften aus Toilettenpapierrollen Igel basteln oder Eulen gestalten. Mit Freude bastelten die Kinder nach ihren Wünschen. Die Igel erhielten ihr Aussenkleid und ihre Äuglein und auch die Eulen kriegten ein Gefieder und verschiedene Dekorationen.

Die Kinder konnten ihrer Fantasie freien Lauf lassen und präsentierten am Ende der Krabbelgruppe ihre süssen Kunstwerke.



SPIELGRUPPE WIGOLTINGEN



Du bist 3 Jahre alt, neugierig und gehst gerne auf Entdeckungsreise mit anderen Kindern?



-lich willkommen bei uns

in der Indoor- und Bewegungsspielgruppe

Ab sofort nehmen wir gerne Anmeldungen fürs neue Schuljahr 2024/2025 entgegen.

Wir freuen uns auf dich!

Für weitere Infos steht Ihnen Christine Wieser,
info@spielgruppe-wigoltingen.ch, gerne zur Verfügung.

Weitere Infos und das Anmeldeformular finden Sie unter
www.spielgruppe-wigoltingen.ch



Chorreise Frauchenchor Wigoltingen

Unsere Chorreise am Freitag, 7. Juli 2023, steht ganz im Zeichen der Kräuter. 15 Sängerinnen werden früh am Morgen auf dem Schulhausplatz abgeholt und mit dem Midibus nach Walzenhausen gefahren. Schon erklingen die ersten Lieder zur Einstimmung in einen spannenden gemeinsamen Tag.



Nach stärkendem Kaffee & Gipfeli erfahren wir auf einer Führung bei Just AG viel Interessantes über die Herstellung der Pflege- und Reinigungsprodukte. Es ist eindrücklich, die Produktionsanlagen besichtigen zu dürfen und zu sehen, wie Flaschen und Tuben abgefüllt werden. Just AG gilt auch als hervorragender Arbeitgeber und stellt seinen Mitarbeitenden angenehme Aufenthaltsräume und Erholungszonen zur Verfügung. Nach der Führung dürfen wir die

Crèmlis und Säbelis ausprobieren - und natürlich auch erwerben.

Wir fahren weiter nach Heiden, wo wir ein leckeres Mittagessen geniessen mit Aussicht übers Appenzellerland bis an den Bodensee. Das anschliessende Dessert gibts im Erlebnisrestaurant Schnuggebock. Wenn Engel reisen, lacht ja bekanntlich (auch) der Himmel! Während die einen nach Teufen spazieren, geniessen die anderen das traumhafte Wetter noch etwas länger im Gartenbeizli.

Im A.Vogel Gesundheitszentrum in Teufen treffen wir uns wieder. Wir lauschen gespannt den lehrreichen Worten von Frau Schmidhauser, welche uns in der nächsten Stunde durch den Garten führt. Ihre Erklärungen sind gespickt mit amüsanten Beispielen, wir dürfen allerhand Kräuter ausprobieren und staunen, wozu sie verwendet werden können - und wozu lieber nicht! Am Schluss stellen wir alle mit selbst gepflückten Kräutchen und Blümchen ein eigenes Öl her. Das macht riesig Spass und die Zeit vergeht wie im Flug! Obschon der Laden offiziell bereits geschlossen ist, dürfen wir noch feine Guetzli probieren und die Älteren unter uns natürlich Ginkgo-Tropfen kaufen - wofür gleich sollen die gut sein?



Schon geht's auf den Heimweg Richtung Wigoltingen. Die Blitz-Ausbildung zur Kräuterhexe ist erfolgreich abgeschlossen und das fröhliche Geplauder zeigt, dass es allen gut gefallen hat.

Schön isch gsii - ein herzliches Dankeschön an Alle, die dabei waren!

Anita

Mitreissende Chorkonzerte der Chöre Wigoltingen



An zwei Konzertabenden verführten rund fünfzig Sängerinnen und Sänger das zahlreich erschienene Publikum mit einer musikalischen Reise durch eine Vielfalt an Klängen. Sie gaben facettenreichen und gepflegten Chorklang zum Besten:

Der Frauenchor und der Männerchor Wigoltingen sowie zu Beginn und als krönender Abschluss auch in der Formation als Gemischtchor.

Frauenchor und Männerchor Wigoltingen gestalten in langer Tradition alle zwei Jahre ein gemeinsames Konzert. Die diesjährigen Konzertabende führten die Zuhörerinnen und Zuhörer durch Gesänge aus den letzten hundert Jahren, vom Barbershop, zu Gospel, Spirituals, Traditionellem bis hin zu Schlagern sowie durch alle Kontinente mit ihrer ganzen Sprachvielfalt. Der bunte Liederstrauss umfasste rockige, emotionale, weltverbesserliche, familiäre, religiöse, poppige, fernwehrtiefende und aktuelle Stücke, in Rhythmen aller Couleur sowie a capella oder mitgetastet sowie gesungen von Frauen- oder Männerstimmen beziehungsweise als Gemischtchor.

Umgarnet wurden die wohlklingenden Harmonien mit hintergründigen, amüsant fabulierten Informationen des Moderationsteams.

Und wenn Sie mit von Partie waren, bedanken wir uns ganz herzlich für Ihr Kommen und Ihre Treue – und andernfalls freuen wir uns, Sie bei einem unserer nächsten Konzerte begrüßen zu dürfen. Nur das Nichterscheinen würden Sie bereuen 😊.



Das waren die Eidgenössischen Nationalturntage 2023



Wigoltingen kann mit dem Unspunnen-Empfang und den Eidgenössischen Nationalturntagen auf zwei besondere Highlights im Jahr 2023 zurückblicken. Der Unspunnen-Sieger, Samuel Giger, hier bei uns empfangen von 2000 frenetisch jubelnden Fans, live dokumentiert durch die nationalen Radio- und Fernsehstationen. Eine Woche später nur, ein Eidgenössischer Anlass im beschaulichen Wigoltingen. 357 Athleten und gegen 1500 Zuschauer aus der ganzen Schweiz sowie eine Heerschar Helfer aus der Umgebung machten diesen Anlass zu einem phänomenalen Ereignis.

Ein unvergessliches Fest für Alle

Von Freitag- bis Sonntagabend erlebten wir ein wunderbares Fest mit grossartiger Stimmung. Dafür sorgten nicht nur die Athleten und die musikalische Unterhaltung, sondern vor allem die gutgelaunten Zuschauer, die das Fest sichtlich genossen. Dies machte sich auch in der Festwirtschaft bemerkbar, hierzu ein paar eindrückliche Zahlen: über 1100 Bratwürste und 550 Schüblig wurden verteilt, zu den 1300 Schnitzel wurden ganze 600 kg Pommes serviert. Für die Abkühlung und zum Feiern gingen 2900 Liter Bier und 1000 Flaschen Wein über die Theke. Für ausreichend Wechselgeld sorgte unser Kassier mit einem Kassenstock der rund 20 kg wog. Für die wichtigsten und eindrücklichsten Zahlen sorgten jedoch unsere Helfer. 317 Helferinnen und Helfer leisteten in über 800 Einsätzen rund 4'200 Helferstunden. Dabei wurde es oft recht stressig, man denke zurück als kurz vor dem Empfang noch die Licht- und Tontechnik unter das Zeltdach gehängt wurde, oder, als mittags Athleten, Kampfrichter und Zuschauer alle zugleich bedient werden wollten, oder als sonntagnachts die Sägemehlringe zusammengeschaufelt werden mussten. Unsere Helferinnen und Helfer haben all diese Herausforderungen mit viel Engagement und stets mit einem Lächeln gemeistert. Dieser Einsatz ist nicht hoch genug einzuschätzen. Und so war das häufigste Lob, das uns zugetragen wurde, wie gutgelaunt und motiviert unsere Helferinnen und Helfer waren. Diese positive Stimmung übertrug sich auf die Zuschauer und Athleten und war ein wichtiger Grund für den Erfolg der Eidgenössischen Nationalturntage in Wigoltingen. Dafür gebührt euch, die ihr für und mit uns gekrampft und geschwitzt habt, der allergrösste Dank.

Starke Thurgauer Nationalturner

Bei hochsommerlichen Temperaturen erlebten wir zwei Wettkampftage mit allem, was der Nationalturnsport zu bieten hat. Am Samstag bei den Aktiven trat Giger Samuel als Titelfavorit an. Zwar ist er viermaliger Schweizermeister, jedoch lag der letzte Nationalturnwettkampf fünf Jahre zurück und man durfte auf seine Leistung gespannt sein. Nach den ersten vier Vornotendisziplinen führte der Mitfavorit, Vollenweider Jeremy aus Marthalen, zusammen mit dem Urner, Gisler Noah, mit der Note 39.7. Samuel befand sich mit der Note 39.0 in der Verfolgerposition auf Zwischenrang 2, den er sich mit Riget Florian aus Kaltbrunn teilte. Vom Publikum emsig verfolgt zeigte er zwei Maximalnoten im Steinheben und -stossen, einen soliden Schnelllauf über 100 m und eine wohlwollend bewertete Bodenübung. In den Zweikämpfen sollte dann die Aufholjagd beginnen,



doch es folgte eine Überraschung. Der agile Freiämthler Ringer, Meier Joel, mit 75 kg gut 45 kg leichter als Samuel, vermochte ihm zu trotzen und rang ihm einen Gestellten ab. Das warf ihn zwischenzeitlich auf den 5. Zwischenrang zurück, wodurch sich Samuel jedoch nicht beunruhigen liess. Bei den ersten zwei Gängen im Schwingen legte er seine Kontrahenten platt auf den Rücken. In der zweiten Runde Ringen leistete ihm Rigel Florian lange erbitterten Widerstand, doch auch gegen ihn resultierte am Schluss eine 10. Vollenweider Jeremy zeigte ebenfalls vier starke Gänge und setzte sich zusammen mit Samuel vom Rest des Feldes ab. So trafen sie in der fünften Runde im Ringen aufeinander, in der Jeremy als starker Ringer die Angriffe Samuels parieren konnte und es zu einem Gestellten kam. Trotzdem lagen beide genug weit vor dem Feld, sodass sie sich im Schlussgang beim Schwingen gleich nochmals gegenüberstanden. Hier liess Samuel nichts mehr anbrennen und bodigte Jeremy mit Kurz, um sich seinen ersten Eidgenössischen Titel zu sichern.



In der Leistungsklasse 2 (Jg. 05 u. 06) wäre es beinahe zum reinen Thurgauer Schlussgang gekommen. Habegger Andrin aus Tägerschen lag mit sieben Maximalnoten und 1.4 Punkten Abstand vorne. Kolb Kilian aus Affeltrangen kassierte in der letzten Runde Ringen eine Niederlage gegen den Reichenbacher Dubach Damian. Im Schlussgang kam es so zum Duell zwischen Andrin und Damian. Andrin hätte ein Gestellter gereicht, Damian machte jedoch kurzen Prozess und überholte Andrin um 0.1 Punkte, der sich mit Platz 2 begnügen musste. Kolb Kilian landete auf Platz 3.



Am Sonntag zeigte der Einheimische, Thomi Lukas, in der Kategorie Jungen 2 (Jg. 10 u. 11) einen starken Wettkampf. Mit fünf Maximalnoten ging er in den Schlussgang. Dort war er der klar stärkere Athlet und zeigte gegen den Grosswängener, Meier Louis, viel Herzblut und Initiative. Dieser wehrte sich verzweifelt und vermochte den Gang zu stellen. Da die Spitze so dicht beieinander lag, kamen gleich zwei weitere Grosswängener in den Genuss des 1. und 2. Ranges. Nach anfänglich sichtbarer Enttäuschung und Erschöpfung vermochte Lukas auf dem Treppchen von Rang 3 jedoch bereits

wieder lachen.

Bei den Jüngsten in der Kategorie Piccolo (Jg. 14-17) bewies der Wigoltinger, Pando Ilai, dass der Thurgau im Nationalturnen eine Macht ist. Dreimal eine 10 in der Vornote und zwei Siege mit Nachdrücken im Sägemehl brachten ihm den 2. Platz ein. Für den Schlussgang wurde er leider nicht berücksichtigt. Diesen gewann Jaggi Elia aus Reichenbach, der mit fünf Maximalnoten an diesem Tag uneinholbar war.



Fotogalerien online und zur privaten Nutzung

Auf unserer Webseite www.entt2023.ch haben wir einen Haufen Bildergalerien vom Unspunnen-Empfang, den Wettkämpfen, den Helfern und Allerlei. Ein Blick auf die bemerkenswerten Schnappschüsse lohnt sich. Möchten Sie ein oder mehrere Fotos für Ihre private Sammlung? Wir stellen alle Fotos mit Vermerk Verein ENTT2023 kostenlos zur Verfügung. Melden Sie sich bei medien@entt2023.ch mit der Nummer des Fotos und der Galerie und wir senden Ihnen das Original hochauflösend zu.



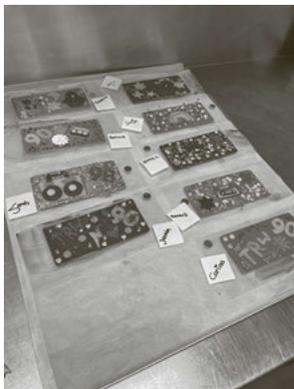
Turnfahrt vom 16. - 17.09.2023

90 Jahre TR Wigoltingen

Am Samstagmorgen traf sich eine freudige Turnerinnenschar am Bahnhof. Passend zum Thema 90er- Jahre, waren wir alle fröhlich und bunt angezogen. Gemeinsam machten wir uns mit dem Zug auf den Weg nach Basel, um dort unsere zweitägige Turnfahrt zu verbringen. Auf der Zugfahrt begann es schon gut mit einem Wurzelsepp und einem Mimosa zum Zmorge. Kurz nach der Ankunft in Basel, begaben wir uns auf einen Städte-OL, bei dem wir mit viel Spass und Eifer verschiedene sportliche Aufgaben meisterten. Bereits eingewärmt vom sportlichen OL, ging es weiter in die Kickbox-Schule in Basel. Dort brachten uns zwei Profis das Kickboxen näher, indem sie uns die schweisstreibenden Basics der Sportart beibrachten.



Nach diesem sportlichen Nachmittag und einer kühlen Dusche, besuchten wir die traditionelle Confiserie Brändle. Für die Führung wurden wir in zwei Gruppen eingeteilt. Während eine



Gruppe Interessantes zur Geschichte der Familie Brändli und der Herstellung von Schokolade und Pralinen erhielt, durfte die andere Gruppe selbst ihre eigenen süssen Kreationen erschaffen. Dies unter dem 90er- Jahre Motto. Anschliessend genossen wir einen schmackhaften Apéro mit vielen Leckereien der Confiserie.

Danach liessen wir den Abend gemütlich bei einem lustigen Avocadospiel und einem Drink ausklingen. Am Sonntag wagten wir uns an den Mystery Walk in Laufen. Unter der Anleitung zweier professioneller Guides begaben wir uns auf eine spannende Entdeckungsreise durch die Umgebung. Dabei wurden wir vor knifflige Rätsel und Aufgaben gestellt, die wir lösen durften. Die gemeinsamen Erfahrungen haben uns als Team noch enger zusammengeschweisst. Die zwei Tage waren voller sportlicher Aktivitäten, Spass und Gemeinschaftsgefühl. Wir feierten nicht nur das 90jährige Jubiläum unseres Vereins, sondern knüpften auch unvergessliche Erinnerungen.



Vielen Dank an die beiden Organisatorinnen, Jamie und Carina, für das lustige, bunte Weekend.

Für die TR Wigoltingen, Sarah

125 JAHRE TUMBLING

 Samstag, 20.01.2024

 Einlass ab 20 Uhr, 16+

 Käsestrasse 10
8556 Wigoltingen

 www.tv-wigoltingen.ch

VERMISST

ABENDUNTERHALTUNG DER TURNENDEN VEREINE WIGOLTINGEN



JONAS
18 JAHRE
180 CM
80 KILO
BRAUNE AUGEN

16. MÄRZ 2024 FAMILIENVORSTELLUNG 14:00 UHR
ABENDVORSTELLUNG 20:00 UHR
22. MÄRZ 2024 ABENDVORSTELLUNG 20:00 UHR
23. MÄRZ 2024 ABENDVORSTELLUNG 20:00 UHR

MIT BAR, FESTWIRTSCHAFT UND TOMBOLA
NEU MIT KINDERTOMBOLA AN DER FAMILIENVORSTELLUNG



28. MÄRZ 2024
FIROBIG-BAR AB 16:00 UHR

RESERVATIONEN AB DEM 14. FEBRUAR, 20:30 UNTER

TV-WIGOLTINGEN.CH

TR
WIGOLTINGEN

TW
WIGOLTINGEN

MR
WIGOLTINGEN

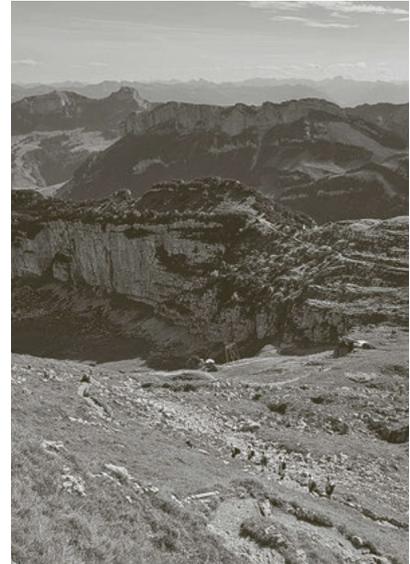
FR
WIGOLTINGEN

135+
WIGOLTINGEN

GETU
WIGOLTINGEN

Der TV Wigoltingen im Appenzellerland

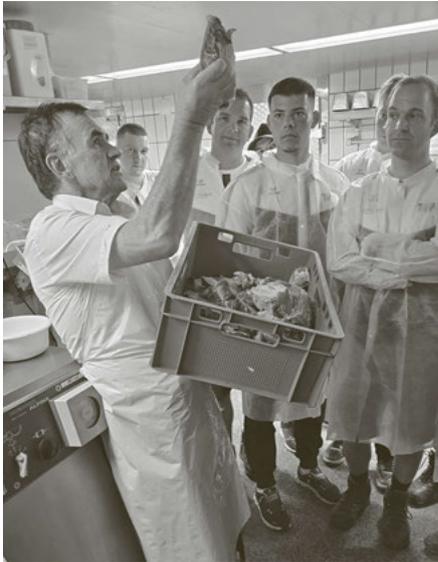
Am Samstagmorgen, bereits um 06:15 Uhr, versammelten sich die ersten Turner am Bahnhof Müllheim/Wigoltingen. Im Zug wurde sogleich eine herzhafte Käseplatte mit Landjäger, Salami und einem Sonntagszopf ausgepackt. Als sich um 08:00 Uhr die Türen des Zuges in Wasserauen öffneten, erwartete uns ein atemberaubendes Bergpanorama bei traumhaftem Wetter. Bis heute bleibt es ein Rätsel, wo unsere Reiseführer dieses perfekte Wetter bestellt hatten.



Unser gesamter Verein quetschte sich dann in eine einzige Gondel, die uns zur Ebenalp brachte. Von dort aus begann eine wunderbare Wanderung zum Berggasthof Schäfler, wo wir Nussgipfel, Schlorzifladen und isotonische Getränke geniessen konnten.

Die Pause war jedoch von kurzer Dauer, denn ein reichhaltiges 3-Gänge-Menü erwartete uns. Nach einem raschen Abstieg zurück zur Ebenalp, wurden wir im dortigen Gasthaus mit Salat, Kürbis-Creme-Suppe, Cordon-Bleu, Pommes und Gemüse verwöhnt.





Anschliessend führte uns die Reise nach Appenzell zur Metzgerei Fässler. Senior Chef Fässler enthüllte uns, wie man eine echte Appenzeller Siedwurst herstellt. Wir durften sogar selbst Würste herstellen. Einzig die Zusammensetzung der Gewürzmischung blieb ein Geheimnis, das auch mit Schnüffeln und Schnupfen nicht gelüftet werden konnte.

Am Sonntagmorgen wurden wir in unserer Unterkunft in Weissbad mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet verwöhnt, bevor es erneut nach Appenzell ging.



Auch an diesem zweiten Tag hatten unsere Reiseführer ein beeindruckendes Programm zusammengestellt, das mit einer Führung in den Appenzeller Kräuterwelten begann. Wir schnupperten an verschiedenen Kräutern und erfuhren von der heilenden Wirkung des Appenzeller Kräuterbitters. Selbstverständlich gab es am Ende der Führung Gelegenheit, die verschiedenen Spezialitäten zu probieren. Ein wenig angeheitert machten wir uns auf den Weg zum Kronberg, wo ein Spaghettiplausch auf uns wartete.



Die letzte Aktivität an diesem ereignisreichen Wochenende war der Besuch des Zipline-Parks und der Rodelbahn im Kronberg. Diese Turnfahrt in den Appenzeller Alpen wird uns noch lange in Erinnerung bleiben, und wir danken unseren Reiseführern, Marco Stäheli und Florian Roth, für dieses unvergessliche Wochenende voller kulinarischer Höhepunkte und spannender Aktivitäten.



Mehr von uns auf:

www.tv-wigoltingen.ch



GETU Trainingswochenende 2023

Am Wochenende vom 4. und 5. November führte die Geräteriege Wigoltingen zum allerersten Mal ein Herbst-Trainingswochenende mit Übernachtung durch.

36 motivierte kleine und grosse Turnerinnen und 7 Trainer/innen pro Trainingseinheit nahmen an diesen zwei Tagen teil und feilten in der Sek-Turnhalle Wigoltingen fleissig an neuen und alten Turnelementen. Das Wochenende bot auch Platz für teamfördernde Spieleinheiten, ein gemeinsames Akrobatiktraining sowie eine lehrreiche Laufschiule. Es wurden viele Fortschritte erzielt, es wurde viel herumgealbert, gelacht und viele neue Freundschaften wurden geknüpft!

Die grosse körperliche Anstrengung wurde natürlich mit tollem Essen belohnt. Als Highlight fand, vor der abenteuerlichen Übernachtung im Dachstock der Hochuli Metallbau AG, am Samstagabend ein Spaghettiplausch statt. Was für ein tolles Wochenende!

Wir danken allen Leitern, Helfern und dem Küchenpersonal für den grossartigen Einsatz sowie der Hochuli Metallbau AG für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeit!

Das Leiterteam GETU Wigoltingen





Schon geht das Jahr wieder dem Ende zu und wir sind im Endspurt... Vielen glücklichen Kinderaugen dürfen wir wöchentlich entgeblicken und müde wieder nach Hause schicken.

Möchtest auch du, dass dein Kind sich mit Gleichaltrigen im Turnen, Springen und mit dem Ball spielend messen kann...? So komm in unsere Turnstunden und lass dich überraschen.

Mädchen Klein (1. Und 2. Klasse)

Freitag 18:30 Uhr – 20:00 Uhr
OS-Halle
Leitung Michi Thomi, Sonja Fitzi
& Jasmin Bischof

Jungs Gruppe B (JG 2013 und jünger)

Freitag 18:30 Uhr – 20:00 Uhr
Halle gem. Turnusplan
Leitung Sascha Baumann & Colin Blake

Mädchen Mittel (3. – 5. Klasse)

Dienstag 18:30 Uhr – 20:00 Uhr
OS-Halle
Leitung: Bettina Fitzi, Fabienne Leu, Salome
Bissegger, Zehra Hofstetter, Ylenia Lardi

Jungs Gruppe A (JG 2012 und älter)

Freitag 18:30 Uhr – 20:00 Uhr
Halle gem. Turnusplan
Leitung Silvan Tschirky & Jonas Uhlmann

Mädchen Gross (6.-9. Klasse)

Dienstag 18:30 Uhr – 20:00 Uhr
Sarna Halle
Leitung: Carina Holenweger

Jugendriegen – Turnende Vereine Wigoltingen
(tv-wigoltingen.ch)



Wir suchen DICH!

Für den Kitu-Start im Herbst 2024 suchen wir eine neue Leitung.

Möchtest du eine neue Herausforderung und magst bewegungsfreudige Kinder im Kindergartenalter?
So komm und schau doch schon jetzt in den Turnstunden herein und finde heraus, ob das etwas für
dich ist.

Für weitere Infos steht dir Bettina Fitzi (bettina.ftizi@hotmail.com)
oder
Christine Wieser (christinewieser@bluewin.ch) gerne zu Verfügung.





Halt dich Fit mit SEWIFIT

Jeden Dienstag von 14.00 - 15.00 Uhr

in der Mehrzweckhalle Wigoltingen

Bist du zwischen 64 und 100 Jahre alt, dann bist du bei uns genau richtig. Gehstöcke und Rollator sind kein Hindernis, denn sie lassen sich im Programm bestens integrieren.

Wir sind eine fröhliche Gruppe, die sich gegenseitig unterstützt, wenn's nötig ist. Unsere zwei Turnlehrerinnen machen uns mit einem abwechslungsreichen Programm fit für den Alltag. Spiel und Spass kommen dabei nicht zu kurz.

Nach dem Turnen löschen wir unseren Durst im Rössli Bonau, wo wir auch immer mit einem leckeren Dessert auf Kosten des Hauses verwöhnt werden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Wir schätzen es sehr.

Ist dir der Weg zu weit? Kein Problem! Wir bieten einen Fahrdienst an. Ruf einfach 052 763 25 07 (Singer) an.

Fühlst du dich angesprochen? Dann auf ins SEWIFIT!



SE WI WA SENIoren WIGoltingen WAndern

Mit der Schlusswanderung am 2. November haben wir die diesjährige Wandersaison abgeschlossen. Wir dürfen auf ein abwechslungsreiches und zum Glück unfallfreies Jahr zurückblicken. Ein besonderer Höhepunkt war sicher die 450. Wanderung am Iselisberg im Oktober. Um viele Eindrücke und Erlebnisse reicher geniessen wir nun die Winterpause. Die Planung für das Frühjahr 2024 ist bereits erfolgt und wir werden an folgenden Donnerstagen wieder unterwegs sein:

07. März 2024 **18. April 2024**
21. März 2024 **02. Mai 2024**
04. April 2024 **16. Mai 2024**

Wir treffen uns jeweils gegen 13.00 Uhr bei der Chileschür in Wigoltingen und begeben uns danach auf eine 2 – 2 ½-stündige Wanderung. Natürlich darf auch ein Zvieri mit Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein nicht fehlen.



Bist Du interessiert? Weitere Auskünfte erteilen gerne:
Regina Widmer Tel. 052 763 29 27 oder einer der Wanderleiter.

Impressionen von der 450. Wanderung, „Kunst und Wein am Iselisberg“



Zvieri in der „Engelschür“ Uesslingen



Schützen Heckemos - Herbstprogramm

Beim historischen Schwaderlohsschiessen Ende September zeigte die Gruppe Heckemos 1 in der Kategorie «Gewehr Stammvereine» eine eindruckliche Leistung und sicherte sich mit 108Pkt. den ersten Platz von 46 Vereinen. Speziell Roger Schmied und Remo Schmied liessen nichts anbrennen und erzielten das Punktemaximum von 15Pkt. Im darauffolgenden Ausstich bewahrte Roger Schmied ruhig Blut und sicherte sich den hervorragenden 2. Platz. Hut ab vor diesen Leistungen.

Als weiteres Herbst-Highlight konnte sich Roger Schmied als Qualifikationsgewinner für den Final der Kat. D - Ordonnanz vom Thurgauer Meisterschütz vom 14.10.23 in Frauenfeld qualifizieren. Dabei werden die 8 besten Schützen/Schützinnen der Qualifikation pro Feld zum Final eingeladen. Nach elf absolvierten Runden konnte er sich abschliessend den zweiten Platz sichern, ausschlaggebend waren jedoch nur 5Pkt. Differenz zum Erstplatzierten.

Ende September / anfangs Oktober wurde schliesslich die offizielle Schiesssaison mit dem traditionellen Endschiessen abgeschlossen, das dazugehörige Absenden mit Rangverkündigung wurde am 10.11.23 im Restaurant Krone in Pfyng durchgeführt. Viele Fleisch-, Käse-, Zopf- und Teigwarenpreise konnten an die Teilnehmenden abgegeben werden, natürlich aus der Region für die Region. Ebenfalls konnten die Wanderpreise für den Vereinscup sowie die kleine und grosse Meisterschaft ausgehändigt werden.

Im Vereinscup machte nach den KO-Runden das erfolgreichste Quartett im Final den Sieger aus. Dabei setzte sich Roger Schmied mit 190 Punkten vor Adrian Ehrensberger (184Pkt.), Yvette Ritschard (172Pkt.) und Fredi Mätzener (163Pkt.) durch.

Die grosse Meisterschaft, bestehend aus 6 Pflichtprogrammen auf dem Heimstand und 15 auswärtigen Schiessanlässen (mit 7 Streichresultaten), wurde durch Roger Schmied mit 1346.5Pkt. gewonnen. Zweiter wurde Christian Tschanen mit 1335Pkt. und auf dem dritten Platz konnte sich Adrian Ehrenberger 1329.8Pkt. platzieren. Insgesamt 17 Teilnehmende absolvierten die grosse Meisterschaft, vier Vereinsmitglieder besuchten sogar sämtliche Schiessanlässe. Besten Dank für dieses Engagement.

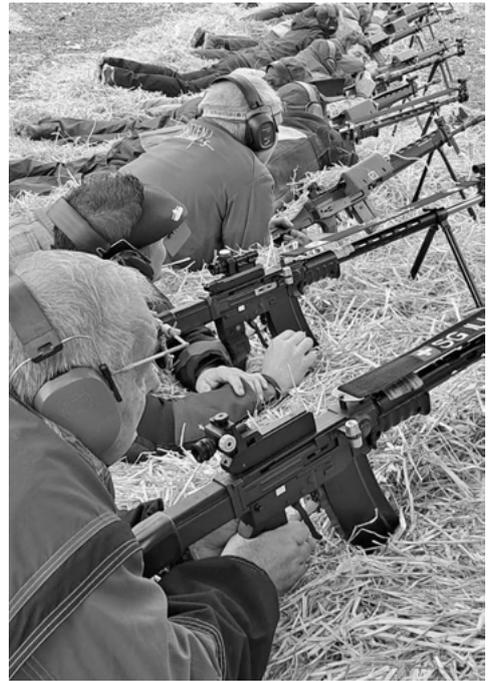
Die kleine Meisterschaft, welche 9 Schiessanlässe beinhaltet, wurde von Michael Weidmann mit 839Pkt. vor Sabrina Lieber (830Pkt.) und Marlène Ritschard (817.3Pkt) gewonnen.



Cupsieger und Gewinner der grossen Meisterschaft - Roger Schmied

Beim Saisonschluss-Anlass «Endschiessen» mit verschiedenen Stichen gewann Georg Willi den «Fleisch-Stich» mit 561Pkt. Der «Heckemos-Stich» ging an Roger Schmied mit 96Pkt. und der «Jux-Stich», dieses Jahr mit einer Plus-/Minuswertung, konnte Adrian Ehrensberger für sich entscheiden. Bei den Jungschützen/-schützinnen konnte Elias Herzog den ersten Platz für sich entscheiden.

Am 15.11.23 machte sich eine Gruppe Schützen auf in die Innerschweiz ans traditionelle 109. MorgartenSchiessen, wo die Schützen Heckemos beim Freiluftschiesen im Stroh Stammsektion sind. Von 109 Gruppen konnte man sich auf dem respektablen 38. Rang klassieren. Bechergewinner wurde Wendelin Herzog mit 44Pkt.



Die "Heckenschützen" im Strohläger

Ein Quartier im Wandel

Im Sommer 1985 haben fünf Familien, die Bewohner und Bewohnerinnen des Halde-/Lohrenquartiers in Wigoltingen zu einem Begrüssungs- und Kennenlernfest eingeladen.

Aus diesem einmaligen Anlass entwickelte sich bis Ende der 90-er Jahre ein jährlich wiederkehrendes Fest, das sich bei Gross und Klein grosser Beliebtheit erfreute.

Spielaktivitäten, musikalische und gesangliche Einlagen und wechselnde kulinarische Überraschungen sorgten für den festlichen Rahmen. Zahlreiche Fotografien von der Festwiese an der Haldenstrasse halten nun Momente von diesen Begegnungen fest. Sie zeigen auf, wie Menschen und deren Zusammensein ein Quartier prägen. Menschen kommen und gehen. Es wird aber auch sichtbar, welche grosse baulichen Veränderungen sich in dieser Zeit vollzogen haben.

Die Fotoalben können auf Voranmeldung hin auf der Gemeindeverwaltung gesichtet werden.



Wir suchen Leihgeber

Im Frühjahr 2024 planen wir eine Ausstellung zum Thema



Damit die Ausstellung gelingen kann, suchen wir originelle oder antike Leihgaben wie Kaffeemühlen, Kaffeefilter, Kaffeervices, Kaffeemaschinen, Teekrüge, Teeservices, Teesiebe, Teedosen, Guetzlidosen, Tortenplatten, Backformen usw., einfach alles was zum Thema passt.

Falls Sie eine Leihgabe haben, melden Sie sich bitte bei:

Monika Waldner
Unterdorfstrasse 6
8556 Wigoltingen
076 462 16 82

oder

Susanne Fankhauser
Hauptstrasse 86
8508 Homburg
079 568 71 42

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Gemeinde
Wigoltingen



Evang. Kirchgemeinde
Wigoltingen-Raperswilen

**PRO
SENECTUTE**

| Thurgau

MUSIC FRIENDS
W I G O L T I N G E N

Jubilaren-Anlass 2023

Bereits zum sechsten Mal fand am 28. Oktober der beliebte Jubilarenanlass «65zig und älter» statt. Rund siebzig Jubilare folgten der Einladung der Gemeinde Wigoltingen. Durch den Nachmittag führten die Music Friends mit dem musikalischen Leiter Franz Knupp, Monica Roth von Pro Senectute, die Kirchgemeinde Wigoltingen-Raperswilen mit Trudi Wittwer sowie Freiwillige der Frauenriege.

Die Gäste, die dieses Jahr einen runden Geburtstag feierten, wurden speziell erwähnt und erhielten von Monica Roth ein schönes Blumengesteck. Sonja Wiesmann überbrachte die Glückwünsche der politischen Gemeinde und die Music Friends erfreuten mit ihren Klängen, wobei natürlich auch der Geburtstagsmarsch und das Thurgauerlied nicht fehlen durften.

Franz Knupp erzählte erfrischende, amüsante Anekdoten und Gedichte rund ums Thema älter werden und mit Getränken, feinen Kuchen und Torten, die von den vielen Freiwilligen gebacken und spendiert wurden, war auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Ein herzliches Dankeschön allen, die zu diesem rundum schönen und gelungenen Anlass beigetragen haben!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Festtage und fürs 2024 gute Gesundheit und viele glückliche Momente.





Pfadi Feuerpfeil gibt Vollgas

Was ist schon wieder alles passiert seit dem letzten Bericht in der Dorfzeitung?! Kurz und knapp – sehr viel.

Um alles festzuhalten, was im Hause Feuerpfeil so läuft, haben wir eine eigene Abteilungszeitschrift. Diese heisst «dä Pfil». «Dä Pfil» ist online allen verfügbar. Wer sich also öfters und für mehr Inhalt der Pfadi Feuerpfeil interessiert, kann gerne auf unserer Webseite (<https://www.feuerpfeil.ch/dae-pfil>) Einsicht erhaschen oder «dä Pfil» direkt auf die Mail bestellen.



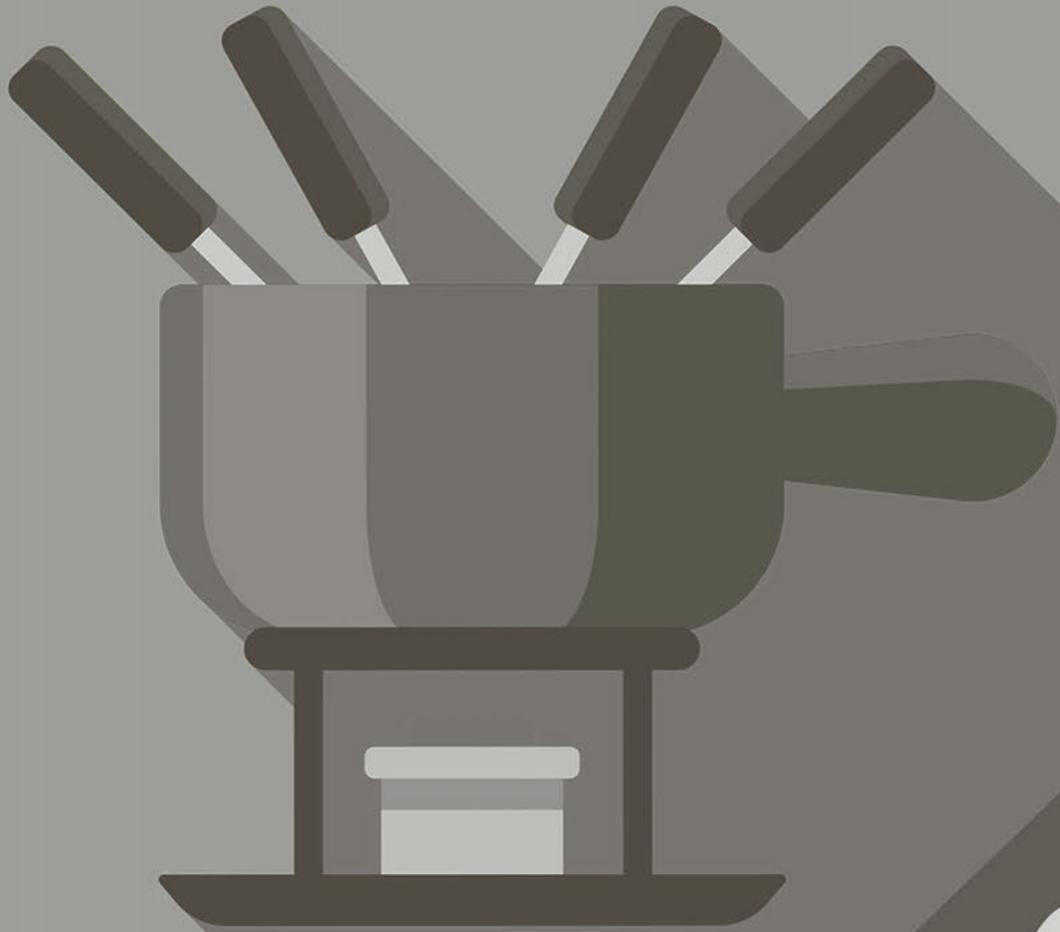
Die Pfadi lebt von Aktivitäten am Samstagnachmittag. Meist treffen wir uns zwischen 14:00 Uhr und 16:00 Uhr beim Pfadiheim am Rosenweiher und unternehmen etwas zusammen. Falls ihr euch darunter nichts vorstellen könnt – die Teilnehmenden beschreiben es so: «Wie ein Kindergeburtstag». Die Pfadi ist schweizweit in verschiedenen Altersgruppen organisiert und die Samstagsaktivitäten finden meist in den einzelnen Stufen statt. Zwischen den Sommerferien und den Herbstferien war der Rhythmus etwas anders. Aufgrund von Spezialprogramm konnten nicht viele reguläre Aktivitäten stattfinden. Nach dem Altpapiersammeln, dem Heimputz und vor der Jahresplanung machten wir ganz normal Pfadi. Doch beim Pfadi Folk Fest (kurz PFF, schweizweites Pfadifest für die Leitenden), der Zopfaktion und dem Kantonalen Pfaditreffen (KaTre) liessen wir die regulären Aktivitäten ausfallen. Auch wenn in den Schulferien jeweils keine Aktivitäten stattfinden, war in den Herbstferien nur teilweise Pause. Ein Teil der Leitenden waren mit den Acht- bis Elfjährigen im Herbstlager und ein anderer Teil besuchte einen Ausbildungskurs der Pfadi Thurgau.

Da Bilder bekanntlich mehr sagen als tausend Worte, lassen wir auch hier die Impressionen der vergangenen Monate wirken. Ansonsten sehen wir uns spätestens am 19. und 20. Januar 2024 am Fondueplausch im Pfadiheim.



Fondueplausch

19. und 20. Januar 2024
im Pfadiheim beim Rosenweiher, Müllheim



Freitag 18 Uhr bis Mitternacht
Samstag 11 Uhr bis Mitternacht

Reservierungen an
Irène Hochuli
fondue@feuerpfeil.ch
079 301 22 32

Fürpfählbar
Freitag ab 17 Uhr
Samstag ab 18 Uhr



Der Samariterverein Müllheim und Umgebung geht auf die Reise, 21. – 23.Sept. 2023

Fast der ganze Samariterverein und auch noch zwei Ehrenmitglieder versammelten sich in Müllheim, um mit dem Postauto und anschliessend mit dem Zug zum Flughafen zu gelangen. Das Reiseziel war eine Überraschung. Erst am Flughafen Kloten gaben unsere beiden Reiseführerinnen das Ziel «Wien» bekannt. Die Überraschung war gelungen. In Wien angekommen, verlief der Transfer zum Hotel mit einer kleinen Herausforderung. Nach dem Hotel Check-in begaben wir uns zu Fuss zum schönen Schloss Schönbrunn. Das prunkvolle Schloss mit der traumhaften Parkanlage zählt zum Weltkulturerbe der UNESCO. In kleinen Gruppen begaben wir uns auf kaiserliche Spuren hinauf zur Gloriette oder einige besuchten den ältesten noch bestehenden Zoo der Welt. Auch das Palmenhaus mit den zwei Seitenpavillons war sehr eindrucksvoll. Die Zeit verflog im Nu mit so viel historischer Geschichte.



Am zweiten Tag bewunderten wir zuerst den Stephansdom mit seinen Kunstwerken. Anschliessend genossen wir eine Flussfahrt auf der Donau. Entlang der Skyline von Wien, vorbei an idyllischen Uferböschungen und Bauwerken von Friedensreich Hundertwasser. Auch die Durchquerung der verschiedenen Schleusen war sehr interessant. Das traumhafte Wetter tat sein Übriges dazu, dass wir es einfach nur geniessen konnten. Danach hatten wir den Tag zur freien Verfügung. Individuell wurde dieser

genutzt. Der Prater mit Besuch vom Oktoberfest, das Café Sacher mit seiner berühmten Sachertorte oder eine Shoppingtour durften natürlich nicht fehlen. Beim gemeinsamen, gemütlichen Nachtessen mit anschliessendem Absacker ging der Tag zu Ende.



Der dritte Tag begann, nach einem reichhaltigen Frühstück, mit dem Flanieren durch den Naschmarkt. Die Marktstände waren mit frischem Gemüse, Früchten, Fischen oder Fleisch einladend hergerichtet. Auch Nüsse, Trockenfrüchte oder Souvenirs wurden feilgeboten. Dort fand die eine oder andere Samariterin auch noch das Mitbringsel für die Lieben daheim. Das nächste Highlight folgte sogleich mit der Führung im Sisi-Museum in der Hofburg. Eine Vielzahl persönlicher Gegenstände, z.B. die Diamantsterne und die prunkvollen Roben der Kaiserin Elisabeths, gewährten uns einen Einblick in das Dasein der Monarchin. Etwas träumend hiess es dann Abschied nehmen. Mit vielen Glücksmomenten im Gepäck reisten wir wieder nach Müllheim. Es war eine wundervolle Reise. Herzlichen Dank an Moni und Dorith für die tolle Organisation.



Die Aktuarin: Iris Jetzer

WIR SUCHEN
**STILLE
HELDEN**

Feuerwehr
Märstetten - Wigoltingen



... zwei Gemeinden – ein Team

Bereit für eine neue Herausforderung?

...dann bist Du bei uns genau richtig. Wir suchen immer wieder Talente (männlich und weiblich) für unsere vielfältigen Aufgaben, sei es in den Löschzügen, im Atemschutz oder bei den Spezialisten aus Verkehr, Sanität und Elektra. Du kannst es Dir aussuchen. Egal ob Du schon Feuerwehrdienst geleistet hast oder ein absoluter Neuling bist. Die Ausbildung ist für uns sehr wichtig und wird auf Deinen Wissensstand ausgerichtet.

Die Feuerwehr Märstetten-Wigoltingen ist eine top ausgerüstete Einsatzorganisation, die mit rund 80 Frauen und Männern rund um die Uhr einsatzbereit ist. Unser Einsatzgebiet mit ca. 5'200 Personen erstreckt sich über 27 km².

Wir würden Dir gerne persönlich die Vorzüge näherbringen, die ein Engagement bei uns haben. Dazu laden wir Dich herzlich ein:

Infoabend 2024

Dienstag, 15. Januar um 19.30 im Depot Märstetten

Wenn Du inzwischen eine Frage haben solltest oder Dich schon entschieden hast, zu uns zu stossen, dann melde Dich doch:

Telefon: 052 / 552 51 12 (wochentags von 8 - 20 Uhr)

Web: www.fwmw.ch

E-Mail: kommando@fwmw.ch





Generationengarten
Hüsere Hüsli

Wer kommt mit uns in den Garten?



Für das Gartenjahr 2024 verpachten wir im Generationengarten Hüsere Hüsli Gartenbeete. Ob jung oder alt, alleine oder als Familie, alle sind herzlich willkommen. Gärtnern ist auch etwas für Menschen ohne grünen Daumen.

Hier kann unter fachkundiger Anleitung das eigene Gemüse-, Kräuter- oder Blumenbeet bewirtschaftet werden.

In der Gemeinschaft macht das Gärtnern noch mehr Spass!

Für eine erste Kontaktaufnahme und weitere Infos melden sie sich gerne bei uns!

Wir freuen uns auf viele neue Gartenfreunde!

Das Generationengarten-Team

Ursi Hüther

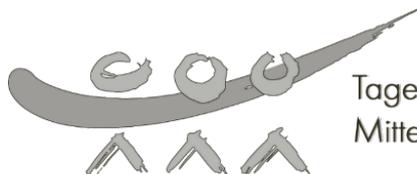
Haslistrasse 4

8554 Bonau

071 277 26 11

ursi_huether@hotmail.com

Generationengarten.ch



Tagesfamilien
Mittel- und Oberthurgau



Betreuungsperson in Wigoltingen gesucht!

Haben Sie Freude und Interesse an Kindern?
Möchten Sie Familienzeit und Berufstätigkeit miteinander verbinden?
Oder möchten Sie Tages-Grossmami sein?

Wir suchen in Wigoltingen eine Betreuungsperson für ein Geschwisterpaar (Mä 2020, Kn 2023).

Betreuungszeiten: 2 Tage/Wo
Betreuungsbeginn: März 2024 mit vorgängiger Eingewöhnung

Wir bieten: Weiterbildung, Arbeitsvertrag, Monatslohn, fachliche Begleitung

Unverbindliche Informationen:

Tagesfamilien Mittel- und Oberthurgau, Fabrikstrasse 1, 8586 Erlen, 071 620 29 43,
info@tagesfamilien-motg.ch, www.tagesfamilien-motg.ch



www.facebook.com/TagesfamilienMittelundOberthurgau

Budgetberatung

CARITAS Thurgau

Noch viel Monat übrig - aber das Geld ist bereits aufgebraucht

Das zur Verfügung stehende Geld geplant und umsichtig einzuteilen, bedeutet für viele Menschen eine grosse Herausforderung. Was tun, wenn noch viel Monat übrig, das Geld aber aufgebraucht ist? Hilfreich ist vorausschauend zu planen und ein persönliches Budget zu erstellen, welches Orientierung und Sicherheit gibt in der alltäglichen Umsetzung der Finanzen. Insbesondere für die Bildung von Rückstellungen für unregelmässige Ausgaben, grössere Rechnungen und nötige Anschaffungen ist das sehr wichtig und nachhaltig. Es ist jetzt bei den Ausgaben deutlich spürbar, dass verschiedene Produkte und Dienstleistungen laufend teurer werden. Dies mit steigender Tendenz!

Mit einem erstellten, individuellen Budget behalten Sie den Überblick über Ihre Finanzen und Sie können nachhaltig planen.

Wir beraten und unterstützen Sie gerne bei der Erstellung eines Budgets. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Weitere Informationen und Kontakt unter:

www.caritas-thurgau.ch

Mail: thurgau@caritas.ch

Telefon: 071 626 11 86



Ganz einfach Stromkosten senken

Gemäss Elektrizitätskommission Elcom steigen 2024 die Strompreise für Haushalte im schweizerischen Durchschnitt um 18 %. Weder Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer noch Mieterinnen und Mieter haben Einfluss auf den Preis, doch sehr wohl auf die Stromrechnung – mit der Umsetzung einiger einfacher Tipps zum Stromsparen. Das Potenzial, den Verbrauch und damit die Kosten zu senken, bietet sich in einer Mietwohnung und in einem Eigenheim ohne Komforteinbusse vor allem in drei Bereichen: **Beleuchtung, Standby-Verbrauch, effiziente Gerätenutzung.**

Beleuchtung

Für die Beleuchtung ist heute LED Stand der Technik. Mit dem Ersatz von Halogenleuchtmitteln durch LED können jährlich rund 64 Franken eingespart werden (vgl. Tabelle). Bei Anschaffungskosten von beispielsweise 50 bis 100 Franken ist die Leuchte nach 1 - 2 Jahren amortisiert.

Energie lässt sich einfach sparen, wenn das Licht ausgeschaltet wird, wo es keines braucht und mit dem Ersatz von Halogen- durch LED-Leuchten lässt sich viel Strom und Geld sparen.

Leuchtmittel	Leistung bei gleicher Leuchtkraft	Stromverbrauch bei 1000 Betriebsstunden pro Jahr	Stromkosten pro Jahr
Halogen-Leuchte	230 W	230 kWh	73.90 CHF
LED-Leuchte	30 W	30 kWh	9.60 CHF

Tabelle: beim durchschnittlichen Strompreis von 32.14 Rp. /kWh spart jede LED-Leuchte gegenüber einer Halogen-Leuchte rund 64 Franken pro Jahr.

Standby vermeiden

Das grösste Sparpotenzial bei Fernseher, Computer und weiteren Geräten der Unterhaltungselektronik bildet das Vermeiden des Standby-Verbrauchs. Viele Geräte sind wohl ausgeschaltet aber nicht vom Netz getrennt und beziehen Tag und Nacht Strom. Dieser Standby-Verbrauch ist der unnötige Energieverlust im Bereitschafts-, Warte- oder sogar Aus-Zustand eines Geräts und macht rund 10 % des Stromverbrauchs aus. Mit den einfachen «Abschaltilfen» **Steckerleisten, Zeitschaltuhren oder Schaltermäuse** lassen sich die heimlichen Stromfresser auf Null-Diät setzen.

Einfach und wirksam

Wer die Geräte richtig nutzt, schont bereits das Portemonnaie. Dabei bieten sich eine Vielzahl kleiner, einfacher Verhaltensänderungen, die beim Sparen helfen:

- Beim Geschirrspüler erst den Startknopf zu drücken, wenn die Maschine voll ist. Auf das Vorspülen unter dem Wasserhahn kann verzichtet werden.
- Bei Kühl- und Gefriergeräten reicht die Temperatur von 7°C beziehungsweise -18°C. Zudem sind warme Speisen vor dem Einräumen ins Kühl- oder Gefriergerät immer abzukühlen.
- Bei der Waschmaschine gilt: Erst bei voller Trommel in Betrieb setzen, eine tiefe Temperatur und das Sparprogramm wählen. Für das Trocknen der Wäsche sorgen am energiesparendsten Wind und Sonne im Freien.
- Wer den Backofen braucht, kann aufs Vorheizen verzichten und verwendet am besten Umluft an Stelle Ober- und Unterhitze.
- Beim Kochen empfiehlt sich die Pfanne mit dem Deckel zu verwenden, die Grösse des Kochgeschirrs auf die Herdplatte abzustimmen und nach Möglichkeit den Schnellkochtopf einzusetzen.
- Sehr energieeffizient sind die beiden Spezialgeräte Eier- und Wasserkocher.

**Sichern Sie sich jetzt eine kostenlose Energieberatung:
Mit vielen weiteren Stromspar-Tipps helfen die öffentlichen Energieberatungsstellen des Kantons,
die Berater des «eteams», weiter. Ihre Erstberatung ist kostenlos und kann vereinbart werden
unter www.eteam-tg.ch.**

Die Strompreise 2024 für jede Gemeinde zeigt die folgende Webseite:

<https://www.strompreis.elcom.admin.ch/>

Effizienter Betrieb von Internet-, WLAN- und TV-Boxen:

<https://www.swisscom.ch/de/privatkunden/hilfe/internet/energiespartipps.html>



Studienabschluss Sabrina Gasser

Das gesamte Team der Spitex Region Müllheim gratuliert Sabrina Gasser ganz herzlich zum erfolgreichen Studienabschluss zur Pflegefachfrau HF!



Während ihrer dreijährigen Studienzzeit wurde Sabrina Gasser von Elisabeth Rickenbach, Bildungsverantwortliche der Spitex Region Müllheim, begleitet und unterstützt. Bei der Abschlussfeier im Thurgauerhof konnten die Beiden gemeinsam feiern.

Sabrina Gasser wird als Pflegefachfrau HF weiter für die Spitex Region Müllheim tätig sein. Darüber freuen sich das ganze Team und auch unsere Klientinnen und Klienten.

Wir wünschen Sabrina viel Spass und Erfüllung in ihrem Beruf!

Spitex Region Müllheim



NEWS AUS DEM KÄSEMARKT

Seit Anfang Oktober kann man im Käsemarkt auch ausserhalb der bedienten Öffnungszeiten einkaufen. Wir haben uns entschlossen, neue Wege zu gehen und einen Self-Scanning Service einzuführen.

Die Überlegung von Inhaber Erich Sturzenegger war, was bei Hofläden funktioniert, sollte auch für ein Käsefachgeschäft funktionieren. Die Produkte sind alle vorverpackt und besitzen einen EAN-Strichcode. Der Einkauf kann dann einfach am Scanner an der Kasse eingelesen werden. Die Kasse selbst führt den Kunden durch den Scan- und Bezahlprozess, so wie man es schon von Coop oder Migros kennt.

Unseren bedienten Öffnungszeiten bleiben wir jedoch treu. Kunden kommen in ein Fachgeschäft, um Beratung zu erhalten. Dieser Philosophie bleiben wir auch künftig treu. Unsere Kunden möchten bei uns ihren Einkauf individuell gestalten, einmal muss es mehr als üblich sein, einmal eine spezielle Fonduemischung oder die Racletteaufteilung soll nach Wunsch geschnitten und zusammengestellt werden. Dies ist selbstverständlich nach wie vor möglich.

Nachdem die Öffnungszeiten seit Jahren gleich waren, möchten wir nun den Bewohnern von Wigoltingen und Umgebung einen Mehrwert bieten. So kann nun täglich, ausser sonntags, im Käsemarkt eingekauft werden. Sei es Milch, Joghurt, Eier, alkoholfreie Getränke, Raclette, Butter und natürlich unsere Fondues. Für den Käse aus der Käsetheke haben wir eine Auswahl getroffen und diesen vorverpackt und mit EAN-Strichcode versehen. Die Käsetheke bleibt beim Self-Scanning geschlossen. Bestellungen können bei uns auch per Mail / Telefon gemacht werden. Diese können dann auch während den Self-Scanning Öffnungszeiten abgeholt und auch gleich an der Kasse bezahlt werden. Der Bestellzettel kann via E-Mail oder durch das Verkaufspersonal bezogen werden.

Der Käsemarkt wird während den Self-Scanning Öffnungszeiten videoüberwacht. Bezahlt werden kann beim Self-Scanning ausschliesslich mit Karte. Bargeldzahlungen können nicht gemacht werden. Personal ist in der Regel nicht vor Ort. Bei Problemen kann auf die Festnetznummer angerufen werden.

Die neuen Öffnungszeiten sind wie folgt:

Montag	10.00 – 18.00	Self-Scanning
Dienstag	08.00 – 12.00	bedient
Mittwoch	10.00 – 18.00	Self-Scanning
Donnerstag	10.00 – 18.00	Self-Scanning
Freitag	08.00 – 12.00	bedient
	14.30 – 18.30	bedient
Samstag	08.00 – 14.00	bedient



benevol Thurgau Forum

Diese Woche fand bereits das 6. benevol Thurgau Forum in Weinfelden statt. Dieses kostenlose Angebot für die Mitglieder von benevol Thurgau findet einmal jährlich statt und wird als Mittagsanlass durchgeführt.

Das Thema wird den aktuellen Ereignissen oder Angeboten von benevol Thurgau jeweils angepasst. In diesem Jahr fand das Fachreferat zum Thema «Datenschutz Kanton Thurgau & neues Datenschutzgesetz des Bundes per 1.9.2023» statt. Als Experten und Referenten konnte man Herrn lic. iur. Fritz Tanner, Rechtsanwalt, Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter Kanton Thurgau, gewinnen, der zuerst in einem Referat Einblicke in das Datenschutzgesetz sowohl vom Bund wie auch vom Kanton Thurgau gab. Im Anschluss wurde genügend Zeit eingerechnet, um konkrete Fragen an den Experten zu stellen.

Wer ist wann zuständig? Herr Fritz Tanner erklärte wann der Kanton Thurgau zuständig ist und bei welchen Voraussetzungen und was wird im Datenschutzgesetz des Kanton Thurgaus geregelt. Wann und bei wem kommt das Datenschutzgesetz des Bundes zum Zuge, was sind die Grundlagen und Neuerungen im Gesetz und was muss beachtet werden im Zusammenhang mit Mitgliederdaten, Vermittlungen und Anfragen.

Die über 50 Teilnehmenden aus sozialen Institutionen und Vereinen sowie Gemeindevertretern lauschten gespannt dem interessanten Vortrag. Im Anschluss wurden zahlreiche Fragen gestellt und anhand konkreten Beispielen Vorgehensweisen aufgezeigt. Beim anschliessenden Steh-Lunch fand ein reger Austausch statt. Die Teilnehmenden sowie benevol Thurgau blicken auf einen eindrücklichen Anlass zurück und freuen sich auf das nächste benevol Thurgau Forum im November 2024.

Ansprechperson bei Fragen:

benevol Thurgau

Conny David, Geschäftsleiterin

Tel. 071 622 30 30 / 076 340 68 06

info@benevol-thurgau.ch

www.benevol-thurgau.ch

benevol Thurgau

Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden

Tel. 071 622 30 30

info@benevol-thurgau.ch

www.benevol-thurgau.ch



Unser Beckenboden

Wenn wir Beckenboden hören, dann fällt uns bestimmt sofort das Thema Geburt und Schwangerschaft ein. Oder wir haben ein Bild von sehr alten Menschen im Kopf, die an einer Inkontinenz leiden. Aber eine Untersuchung hat ergeben, dass z. B. allein nur in Deutschland 10 Mio. Frauen an einer Beckenbodenschwäche leiden. Grob geschätzt hat sogar jeder fünfte Mensch Probleme mit dem Beckenboden. Der Beckenboden wird uns oft erst bewusst, wenn er nicht mehr so gut funktioniert (z.B. beim Niesen und Husten) wie er sollte und sich eine Instabilität, eine Inkontinenz oder gar Schmerzen einstellen.

Dabei ist der Beckenboden eine Ressource, die auf allen Ebenen unseres Seins eine grosse Kraft besitzt. Er sollte wach und dynamisch sein und bei Bedarf auf jeden Fall loslassen können. Gerade die hormonelle Umstellung in den Wechseljahren lässt den Beckenboden oft schwächer werden.

Aber was macht der Beckenboden eigentlich und wo liegt der überhaupt?

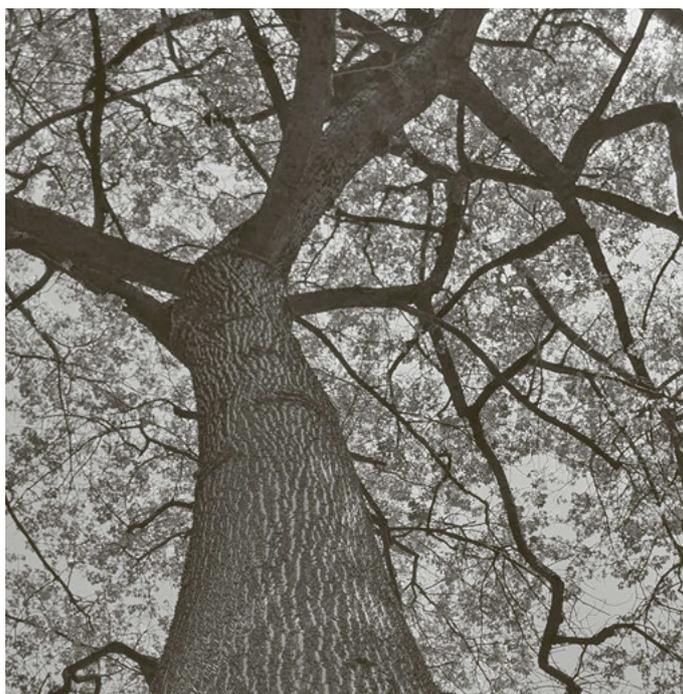
Nun, wie der Name schon sagt, liegt der Beckenboden im sogenannten kleinen Becken, d. h. im unteren Teil des Beckens. Der Beckenboden besteht aus einem Netz von Muskelfasern, die am Becken fixiert sind. Er unterteilt sich in 3 Schichten und verschliesst oder öffnet unter anderem unsere Körperöffnungen im Becken. Er schliesst also den Rumpf ab und hält die Organe an ihrem Ort.

Der Beckenboden ist ein ständiger Begleiter unserer Atmung und schwingt zusammen mit unserer Atmung. Jedes Mal, wenn wir einatmen, bewegt sich der Beckenboden tiefer in unser Becken und mit dem Ausatmen bewegt er sich zurück in seine Ausgangsform. Alles ist im Körper immer mit allem verbunden. Ein dynamischer Beckenboden dient nicht zuletzt einer guten Körperhaltung und ist eine Stütze für den unteren Rücken und den Bauch. Frauensache? Falsch, auch Männer haben einen Beckenboden und auch dieser kann schwach werden.

Ein Beckenbodentraining ist in jedem Alter sinnvoll, ja man könnte sogar sagen, je früher, umso besser.

Weitere Informationen und Angebote zu Beckenbodenkursen und Beckenbodentraining für die Wechseljahre finden Sie unter <http://www.yasr.ch>

Kontakt Sybille Proft, E-Mail: info@yasr.ch oder per Telefon: 078 951 81 46



Der Vago-Weiher und das Internet

«Sehr ekelhafter und dreckiger Tümpel... Nicht gepflegt, gehe lieber woanders schwimmen. Es hat auch widerliche Tiere dort, verschmutzte Pflanzen und blöde Menschen und eine abscheulich abgenutzte Feuerschale». *Ein Stern*. Dies ist die erste von 48 Rezensionen, die man lesen kann, wenn man nach «Vago-Weiher» googelt.

Als ich dies gelesen habe, stellten sich mir ein paar Fragen: Hat diese Person «unseren» Weiher gemeint? Will sie mit dieser Rezension ortsfremde Personen davon abhalten, den Vago-Weiher zu besuchen? Oder meint sie dies wirklich ernst? Fragen, auf die man keine Antwort erhält.

Trotz vielen 1-Sterne-Bewertungen erhält der Vago-Weiher eine durchschnittliche Sternezahl von 4.1. Unter anderem auch wegen solchen Kommentaren:

«Ein pures Naherholungsgebiet! Man sollte sich unbedingt Freunde in Wigoltingen suchen, um an diesen schönen Weiher eingeladen zu werden. Nur für Anwohner, sehr gepflegt»
Fünf Sterne.



Die meisten 1-Sterne-Bewertungen berufen sich darauf, dass es nur den Ortsansässigen erlaubt ist, sich auf dem Areal aufzuhalten. Und auch nur dann, wenn man den Mitgliederbeitrag pro Jahr einbezahlt hat. Wenn es den Einheimischen zu viel ist, diesen pro Jahr zu bezahlen, dann hätte ich für diejenigen einen perfekten Weihnachtswunsch: Schreibe dies doch auf deine Wunschliste und lass dir die Mitgliedschaft zu Weihnachten schenken. Denn: Du trittst ohne Verpflichtungen einem funktionierenden Verein bei, du kannst dich ein Jahr lang kostenlos in einem der schönsten Naherholungsgebiete der Region aufhalten und du hast ein ganzes Jahr Freude daran...

Und solltest du aktiv am Vereinsleben teilnehmen wollen, bist du herzlich eingeladen, an den kommenden Anlässen dabei zu sein:

Weiberputzete: Samstag, 16. März 2024 um 10.00 Uhr auf dem Weiher-Areal,
anschliessend «Grillete».

Mitnehmen: Handschuhe, ev. Eimer und Laubrechen.

Generalversammlung: Freitag, 03. Mai 2024, 20.00 Uhr, Kantine Zwicky

Das Anmeldeformular und weitere Informationen findest du unter www.vago-weiher.ch.

Zum Schluss wünscht dir der Vorstand frohe und besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr unter dem Motto: Schön, bist du auch dabei!

Dein Vago-Weiher-Verein



Aus der Bücherecke

Mit dem Buch "Das Café am Rande der Welt" lädt John Strelecky zur Entdeckung der eigenen Gedanken ein. Es führt kein Weg daran vorbei, dass die Fragestellungen im Buch nachwirken und man schon während des Lesens selbstreflektierend in die eigene Gedankenwelt abschweift. Gemächlich und kapitelweise gilt es dieses Buch zu entdecken, um den Inhalt nachwirken zu lassen.

Man begibt sich auf eine fesselnde Reise mit dem Protagonisten John, der in einem speziellen Café unerwarteterweise mit Fragen nach dem Sinn und Zweck des Lebens konfrontiert wird. Dieses Buch ist mehr als nur eine Geschichte; es ist eine Brücke zu den eigenen Gedanken und Lebenserfahrungen. Während man durch die Seiten wandert, wird man ermutigt, innezuhalten und über die eigene Lebensreise nachzudenken.

Die Empfehlung lautet: Nehmen Sie sich Zeit, um die Ausführungen zu den Fragestellungen auf sich wirken zu lassen. Entdecken Sie, welche Fragen das Buch für Sie selbst aufwirft, welchen Sie sich bisher nicht gewidmet haben. Entdecken Sie die möglichen Antworten auf diese Fragen. Das Buch soll eine Art Spiegel sein, der es einem ermöglicht, verborgene Gedanken, Überzeugungen und Träume zu entdecken.

"Das Café am Rande der Welt" ist nicht nur Literatur; es ist ein Werkzeug zur Selbsterkenntnis. Lassen Sie sich von den Weisheiten des Cafés leiten und entdecken Sie, wie die Worte des Autors nicht nur die Geschichte des Protagonisten, sondern auch die Ihrer eigenen Reise beeinflussen können.



Haben auch Sie eine tolle Buchempfehlung?

Gerne können Sie uns Ihren Beitrag an die E-Mail-Adresse dorfspatz@wigoltingen.ch senden